

Münchner

Herausgegeben vom Ärztlichen Kreis- und Bezirksverband
München, Körperschaft des öffentlichen Rechts

Ärztliche Anzeigen

© Wikimedia Commons/Thurfgilus



**121. Deutscher
Ärztetag in Erfurt** | 3

AUS DEM INHALT

Applaus für die Pflege	5
Neues aus Münchner Kliniken	8
Veranstaltungskalender	11

ÄKBV Kursangebot 2018

Zulassung nach der Reihenfolge der eingehenden Kursgebühren. Bitte Barcode-Aufkleber unbedingt zum Kurs mitbringen

Refresher-Kurse Ärzte im Notfalldienst

Als Lern- und Übungsinhalte werden in den einzelnen Kursen folgende Kenntnisse mit „Basic Life Support“ vermittelt:

- Kurs I Reanimationsübungen, Rettungsdienststruktur, Frühdefibrillation, akutes Koronarsyndrom
- Kurs II Asthma, Schlaganfall, Drogennotfall, Vigilanzstörungen, Haftfähigkeit, Psychiatrische Notfälle, Suizidalität, Reanimationsübungen
- Kurs III Abdominalschmerzen, Kopfschmerzen, Analgetika, Anaphylaxie, Sepsis, Reanimationsübungen
- Pädiatrie Notfälle bei Kindern im Bereitschaftsdienst

„Präklinische Therapiealgorithmen“ als freie Themenauswahl, z. B.: Kardiale Notfälle (Universalablauf), Hypotension, Schock, Hypertensive Notfälle, Grundzüge der antiarrhythmischen Therapie, Bewusstseinsstörung, Krampfanfälle, Apoplektischer Insult, Psychiatrische Notfälle, Grundzüge der präklinischen Schmerztherapie, Anaphylaxie, Todesfeststellung, Haftfähigkeitsuntersuchung.

6 Fortbildungspunkte (Kat. C)			
Kurs I	Kurs II	Kurs III	Pädiatrie
10.01.2018	24.01.2018	31.01.2018	17.01.2018
07.02.2018	21.02.2018	28.02.2018	07.03.2018
14.03.2018	21.03.2018	11.04.2018	18.04.2018
25.04.2018	02.05.2018	16.05.2018	13.06.2018
06.06.2018	20.06.2018	27.06.2018	12.09.2018
04.07.2018	11.07.2018	18.07.2018	14.11.2018
19.09.2018	26.09.2018	10.10.2018	
Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt			

Jeweils von 17.30 Uhr bis 21.00 Uhr
Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Leichenschau

In Zusammenarbeit mit dem Institut für Rechtsmedizin der Universität München

Neben dem theoretischen Teil sind auch medizinische Grundlagen Lerninhalte:

- Modul 1 Gesetzliche Grundlagen, Hinweise zum praktischen Vorgehen, Fragen zur Leichenschau, Abrechnungsmodalitäten
- Modul 2 Kasuistik zur Leichenschau, Hinweise auf Gewaltdelikt (praktische Übungen, Untersuchungen an der Leiche)

4 Fortbildungspunkte (Kat. C)	
Modul 1	Modul 2
07.03.2018	21.03.2018
04.07.2018	11.07.2018
10.10.2018	15.10.2018

Jeweils von 18.00 Uhr bis 21.15 Uhr
Kursort: Institut für Rechtsmedizin, Nußbaumstraße 26

Krisenintervention

In Zusammenarbeit mit dem Kriseninterventionsteam München (KIT)

Mit dieser Basisschulung wird dem interessierten Teilnehmer subsumiert vermittelt, wie bei Not- und Bereitschaftsdienst oder bei Durchführung einer Leichenschau der Umgang mit Menschen, die unmittelbar unter den Auswirkungen einer extremen psychischen Erfahrung leiden, emotional geordnet und orientiert erfolgen soll.

4 Fortbildungspunkte (Kat. C)	
Krisenintervention	
19.04.2018	25.10.2018

Jeweils von 18.00 Uhr bis 21.15 Uhr
Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Palliativmedizin

Fortbildungsinhalte: Symptomkontrolle bei schwerkranken und sterbenden Patienten (Schmerzen, Atemnot, Angst/Unruhe, Obstipation, Übelkeit und Erbrechen), Grundlagen der WHO-Schmerztherapie, Medikamentengabe, Flüssigkeits- und Nahrungszufuhr in der Sterbephase, Möglichkeiten der parenteralen Medikamentenzufuhr, rechtliche Voraussetzungen, interaktive Fallbesprechungen.

5 Fortbildungspunkte (Kat. A)	
Palliativmedizin	
23.07.2018	05.11.2018
Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt	

Jeweils von 17.30 Uhr bis 21.00 Uhr
Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

Je Kurstermin bzw. Modul: ÄKBV-Mitglieder 30 Euro, Nichtmitglieder 100 Euro

Skills-Kurse

6 Stationen mit praktischen Übungen und folgenden Lerninhalten: Blasenkatheterisierung, intraossäre Punktion, Nasentamponade, Larynxmaske, Kinder-Notfall-lineal, Portpunktion.

6 Fortbildungspunkte (Kat. C)	
Skills-Kurse	
27.02.2018	18.09.2018
15.05.2018	13.11.2018
Lernerfolgskontrolle wird durchgeführt	

Jeweils von 17.30 Uhr bis 21.00 Uhr
Kursort: ÄKBV München, Elsenheimerstraße 63

ÄKBV-Mitglieder 50 Euro, Nichtmitglieder 150 Euro

Für alle Kurse: Nach Anmeldung Gebühr überweisen auf das Konto:

Deutsche Apotheker- u. Ärztekasse München
IBAN: DE96 3006 0601 0001 0767 79, BIC: DAAEDEDXXX

weiße Felder = noch Plätze frei

Anmeldung unter www.aekbv.de

ZUM THEMA

Welt im Wandel Eröffnung des 121. Deutschen Ärztetags in Erfurt

Sich auf Einigung, nicht auf Trennung zu fokussieren – dazu riefen sowohl Bundesärztekammer(BÄK-)Präsident Prof. Dr. Frank-Ulrich Montgomery als auch der neue Gesundheitsminister Jens Spahn auf. Bei der Eröffnung des 121. Deutschen Ärztetags am 8.5. in Erfurt wurde denn auch auf politische Differenzen hingewiesen – noch mehr aber auf Gesprächs- und Kooperationsbereitschaft. Denn schließlich erwarte uns eine Welt im Wandel, wie Montgomery betonte. Und diese verlange eine Fokussierung auf das Wesentliche.

Wesentlich erschien Montgomery natürlich der Koalitionsvertrag. Und hierzu äußerte er dann doch deutliche Kritik: Die vorgesehene Erhöhung der Pflichtsprechstundenzahl bei niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten sei „eher stimmungs- als weltverändernd“. Der neue Gesundheitsminister selbst habe die Mitarbeiter im Gesundheitswesen als „Helden des Alltags“ bezeichnet. Helden aber müsse man auch als solche behandeln. Mehr als die Ärzteschaft müsse man die Patienten steuern, sodass Arztstunden denen zu Gute kämen, die sie wirklich benötigen.

Wissensnachweis bei ausländischen Ärzten

Da Arztstunden wie Ärzte knapp geworden seien, brauche es vor allem mehr Studienplätze. Noch mehr Ärzte aus dem Ausland zu importieren sei schwierig – nicht nur, weil man damit die Herkunftsländer der Kolleginnen und Kollegen schädige, sondern auch, weil derzeit 75 Prozent aller Berufserlaubnisse und Approbationen lediglich aufgrund von Zeugnissen und einer kurzen Kenntnisprüfung erteilt würden. In der Folge beschloss der Ärztetag,

dass ausländische Ärzte künftig eine dem dritten Staatsexamen (dritter Abschnitt) entsprechende Prüfung ablegen müssen (s. hierzu auch Artikel „Applaus für die Pflege“ auf S. 5).

Die Politik müsse bei wesentlichen Fragen zum Gesundheitssystem die Ärzteschaft einbeziehen, forderte Montgomery. Eine Neuregelung der sektorenübergreifenden Versorgung werde nicht ohne ihre Beteiligung gelingen. Die ärztliche Freiberuflichkeit müsse vor stattlichen Übergriffen geschützt werden, denn: „Freiberuflichkeit stirbt, wenn sie staatlich überreguliert wird“.

GOÄ zügig umsetzen

Außerdem bedürfe die mittlerweile von der BÄK mit ärztlichen Verbänden und der PKV „weitgehend konsenterte GOÄ“ keiner wissenschaftlichen Untersuchung oder Begleitung, und schon gar keines Moratoriums bis 2019. Vielmehr müsse die GOÄ und ein neuer EBM nun zügig umgesetzt werden. Montgomery warnte erneut vor einer einheitlichen Honorarregelung für GKV- und PKV-Patienten: „Diese Modelle

– vor allem die Bürgerversicherung – sind in Wahrheit die Krankheit, als deren Therapie sie sich ausgeben“, sagte der BÄK-Präsident.

Klare Verhältnisse bei Pflege und §219a

„Wir müssen uns fragen, warum ein so reiches Land wie unseres es nicht schafft, die Ausbildung, die Arbeitsbedingungen und die Vergütung Pfleger so zu regeln, dass diese Berufe wieder attraktiv werden für junge



Frank Ulrich Montgomery, Präsident der Bundesärztekammer, auf der Eröffnungsveranstaltung des 121. Deutschen Ärztetages am 8. Mai 2018 im Steigerwaldstadion in Erfurt. (Foto: Jürgen Gebhardt).

Menschen“, verwies Montgomery auf den Mangel an Pflegekräften. Die Pflege brauche Tarifverträge und -bindungen. Tarifsteigerungen müssten für alle Gesundheitsberufe, auch für die Ärzteschaft, voll refinanziert werden.

Klare Verhältnisse forderte Montgomery auch im Hinblick auf den § 219a im Strafgesetzbuch, der die Werbung für Schwangerschaftsabbrüche unter Strafe stellt. Betroffene Frauen müssten besser an erforderliche Informationen gelangen, Ärztinnen und Ärzte Rechtssicherheit erhalten. Eine Lösung könne etwa ein leicht zugängliches, neutrales und unabhängiges, aber gesetzlich abgesichertes Internetportal bieten.

Hinsichtlich des in den meisten Berufsordnungen noch geltenden Fernbehandlungsverbots rief Montgomery die anwesenden Delegierten zu einer Lockerung in der (Muster-)Berufsordnung auf, die schließlich auch beschlossen wurde (s. hierzu ebenfalls Artikel „Applaus für die Pflege auf S. 5): „Die Welt ist wahrlich im schnellen Wandel“, sagte Montgomery. Bereits jetzt würden ausländische Internetportale deutschsprachige Ärzte beschäftigen. Das Schweizer Vorbild zeige, dass für Ärzte rechtssichere Portale möglich seien.

Kein Wettbewerb mit psychologischen Psychotherapeuten

Montgomery wies auf ein verändertes Krankheitsspektrum als Folge der sich



v.l.: Max Kaplan (Vizepräsident der Bundesärztekammer), Jens Spahn (Bundesgesundheitsminister), Frank Ulrich Montgomery (Präsident der Bundesärztekammer), Heike Werner (Sozialministerin Thüringen) auf der Eröffnungsveranstaltung des 121. Deutschen Ärztetages am 8. Mai 2018 im Steigerwaldstadion in Erfurt. (Foto: Jürgen Gebhardt).

wandelnden Welt hin. 14 Prozent aller Krankenschreibungen würden heute durch psychische Ursachen verursacht. Psychische Störungen seien zudem häufig Begleitscheinungen somatischer Erkrankungen. Ärztinnen und Ärzte seien daher zu ihrer Behandlung gefragt. An der geplanten Ausbildungsreform der psychologischen Psychotherapeuten kritisierte Montgomery: Ein Wettbewerb mit angehenden Fachärzten und damit eine gegenseitige Verdrängung sei keine Lösung. Psychopharmaka dürften psychologische Psychotherapeuten ohne entsprechendes Fachwissen auch künftig nicht verschreiben.



Eröffnungsveranstaltung des 121. Deutschen Ärztetages am 8. Mai 2018 im Steigerwaldstadion in Erfurt. (Foto: Jürgen Gebhardt).

Neues Genfer Gelöbnis

Unter der Überschrift „der Bürokratiegaul wiehert!“ erteilte Montgomery schließlich der Europäischen Kommission mit ihren vielen übertriebenen Regelungen und Begleitungen eine Absage, sowohl hinsichtlich der „Verhältnismäßigkeitsrichtlinie“ als auch der HTA-Verordnung (Technologie-Verordnung bei Arzneimitteln). Eine Welt im Wandel, sagte Montgomery, brauche Bürgernähe und Selbstbestimmung statt Bürokratie.

Im Anschluss an seine Rede sprach das gesamte Plenum das von der Bundesärztekammer neu gefasste und modernisierte „Genfer Gelöbnis“, das im vergangenen Jahr in Chicago vom Weltärztebund für die globale Ärzteschaft übernommen wurde. Statt Paternalismus enthält die Neufassung mehr Kooperation und auch eine Passage, die Ärztinnen und Ärzte dazu aufruft, sich vor Selbstausbeutung und Überforderung zu schützen.

Gemeinsam Probleme lösen

Auf Montgomerys Ausführungen antwortete der neue Gesundheitsminister mit dem Aufruf, miteinander um die richtigen Antworten auf brennende politische Fragen zu ringen. Es gehe darum, den Gestaltungsanspruch der Politik deutlich zu machen und Vertrauen bei den Bürgern zurückzugewinnen, indem man beweise, dass man in der Lage sei, konkrete Probleme zu lösen. Gleichzeitig wies er darauf



Jens Spahn (CDU), Bundesgesundheitsminister, auf der Eröffnungsveranstaltung des 121. Deutschen Ärztetages am 8. Mai 2018 im Steigerwaldstadion in Erfurt. (Foto: Jürgen Gebhardt).

hin, dass wir in Deutschland eines der besten Gesundheitssysteme der Welt hätten. Spahn kritisierte die vergangenen Fälle von Gewalt gegen Ärzte und Rettungsdienste und freute sich darüber, dass die Einheitsversicherung vom Tisch sei.

Unmut erntete er mit seiner Aussage, die geplante Festlegung der Sprechstundenzeiten auf mindestens 25 Stunden sei als Ermunterung für diejenigen gedacht, die einen vollen Praxissitz besäßen, ihn aber nicht voll ausfüllten. Die neu eingerichteten Terminservicestellen hätten bereits geholfen, das Gesamtangebot auszuweiten. Ärztinnen und Ärzte, die zusätzliche Patienten annehmen, müssten auch

zusätzlich vergütet werden. „Wir können das Problem nur mit Ihnen lösen!“, lautete sein Aufruf an die Ärzteschaft.

Mehr Medizinstudienplätze, mehr Pflegekräfte

Hinsichtlich des Pflegemangels kündigte Spahn neue Initiativen an. Man müsse diejenigen Pflegekräfte ermuntern, die aus dem Beruf ausgestiegen sind oder nur noch in Teilzeit arbeiten. Der Nachwuchs müsse sowohl in der Pflege als auch bei der Ärzteschaft gestärkt werden. Alle 16 Bundesländer müssten nun in Medizinstudienplätze investieren, forderte Spahn.

Bereits vorher hatten Dr. Ellen Lundershausen, Präsidentin der Landesärztekammer Thüringen, der thüringische Ministerpräsident Bodo Ramelow und der Erfurter OB Andreas Bausewein die Anwesenden begrüßt. Die Toten des vergangenen Jahrs wurden geehrt, und die Paracelsusmedaillen verliehen. Die Auszeichnung geht in diesem Jahr an Dr. med. Margita Bert, Fachärztin für Frauenheilkunde und Geburtshilfe aus Bensheim, Prof. Dr. med. Dr. h.c. Hans Georg Borst, Münchener Facharzt für Chirurgie und Prof. Dr. med. Felix Zintl, Facharzt für Kinderheilkunde aus Jena.

Stephanie Hügler

Applaus für die Pflege

121. Deutscher Ärztetag in Erfurt zeigte Solidarität

Offene Fragen aus den vergangenen Jahren und einige neue Themen standen auf der Agenda des diesjährigen Deutschen Ärztetags vom 8. bis 11. Mai in Erfurt. Erneut waren Personalmangel, Notfallversorgung, GOÄ und eine Änderung der (Muster-)weiterbildungsordnung Thema. Im Zentrum der Experten-Referate stand diesmal die Versorgung von psychisch Kranken. Der emotionale Höhepunkt des Ärztetags stand aber gleich zu Anfang fest, als sich die Delegierten aus Respekt für Kolleginnen und Kollegen der Pflege spontan erhoben und ihnen Beifall zollten.

Eine Minute lang Klatschen für die Pflege: die Delegierten spendeten Beifall für den Imagefilm „1min.care“, der für pflegerischen Nachwuchs werben soll – für die Berufsgruppe, die am engsten mit Krankenhausärztinnen und -ärzten zusammen arbeitet, wie Bundesärztekammer(BÄK)-Präsident Prof. Dr. Frank-Ulrich Montgomery betonte. Mit ihrem Beitrag ergänzten die Delegierten ein Klatschkonzert, das schließlich insgesamt 24 Stunden dauern soll, wenn verschiedene Versammlungen, Kongresse und Tagungen ihre jeweilige Minute beigetragen haben.

Fernbehandlungsverbot gelockert

Für einige Diskussionen sorgte die Lockerung des Fernbehandlungsverbots in § 7 Abs. 4 der (Muster-)Berufsordnung. Trotz Bedenken und Ängsten mancher Delegierter stimmte schließlich doch die Mehrheit dafür. Die neue Formulierung stellt den persönlichen Kontakt zu Patientinnen und

Patienten zwar nach wie vor als Goldstandard ärztlicher Behandlung und Beratung dar, erlaubt aber den „unterstützenden“ Einsatz von Kommunikationsmedien. Eine ausschließliche Beratung oder Behandlung über Kommunikationsmedien ist nun „im Einzelfall“ möglich, wenn dies „ärztlich vertretbar ist und die erforderliche ärztliche Sorgfalt insbesondere durch die Art und Weise der Befunderhebung, Beratung, Behandlung sowie Dokumentation gewahrt wird“. Zudem müssen Patientinnen und Patienten „über die Besonderheiten der ausschließlichen Beratung und Behandlung über Kommunikationsmedien aufgeklärt“ werden. Die Frage, ob auch Überweisungen, Rezepte und Verordnungen künftig per Telemedizin ausgestellt werden sollten, wurde zurück an den Vorstand überwiesen.

BÄK-Präsident Montgomery freute sich bei der Pressekonferenz am 10. Mai sichtlich über den neuen Beschluss. Die Ent-

scheidung schaffe nun Rechtssicherheit für alle Kolleginnen und Kollegen, die per Telefon, Email oder Internet Kontakt zu Patienten hätten. Darüber hinaus sei es nun möglich, Beratungsportale zu schaffen, in denen in Deutschland approbierte Vertragsärztinnen und -ärzte tätig würden – statt Apple, Google oder andere ausländische Konzerne. Die Änderung in der (Muster-)Berufsordnung können und sollen die einzelnen Landesärztekammern nun rechtsverbindlich in ihre eigenen Berufsordnungen übernehmen.

GOÄ auf der Zielgeraden

Auf den Weg gebracht werden soll nun auch die neue Gebührenordnung für Ärzte (GOÄ), deren Entwurf laut Bundesärztekammer mittlerweile „weit fortgeschritten“ ist. Aktuell werden die Leistungslegendierungen betriebswirtschaftlich geprüft. Dann soll das mit PKV, Landesärztekammern, Fachgesellschaften und Berufsverbänden weitgehend abgestimmte Werk in der Politik beraten werden. Es sei wichtig, dass es nicht zu einer Einheits-Gebührenordnung aus GOÄ und einheitlichem Bewertungsmaßstab (EBM), sprich einer „Bürgerversicherung“, komme, betonte Montgomery. Das duale System mit unterschiedlichen Finanzierungs-Regelungen für privat und gesetzlich Versicherte müsse unbedingt erhalten bleiben.

Psychische Gesundheit als Top-Thema

Im Zentrum der Referate stand in diesem Jahr die Versorgung bei psychischen Erkrankungen. Prof. Dr. Stephan Zipfel vom Universitätsklinikum Tübingen schilderte mit eindrucksvollen Zahlen die epidemiologische Bedeutung von psychischen Störungen – sowohl als Erkrankung an sich als auch im Zusammenhang mit Komorbiditäten. So seien Depressionen zum Beispiel nicht nur ein Risikofaktor für die koronare Herzkrankheit, sondern wirkten sich auch fatal bei Tumorerkrankungen aus. Zipfel sprach sich dafür aus, die sprechende Medizin stärker zu unterstützen. Ein ähnlich lautender Antrag der Münchner Delegierten Dr. Irmgard Pfaffinger wurde vom 121. Deutschen Ärztetag beschlossen.

Über verschiedene Studien und Projekte im Hausarztbereich referierte der Münchner Hausarzt Prof. Dr. Jochen Gensichen. Viele Patienten mit psychischen Erkran-



Eine Reihe von Anträgen stand täglich zur Abstimmung. (Foto: Stephanie Hügler).

kungen würden ausschließlich oder vorrangig von Hausärztinnen und Hausärzten behandelt. Gensichen erläuterte verschiedene Modelle zur strukturierten Unterstützung von betroffenen Patienten. Hausarztpraxen seien insgesamt „ein zuverlässiger Ort“ für die Langzeitversorgung von Patienten mit Mehrfacherkrankungen. In einem weiteren Referat behandelte Dr. Iris Hauth vom St. Joseph-Krankenhaus in Berlin-Weissensee die sektorenübergreifende, integrative Versorgung von Menschen mit psychischen Erkrankungen.

Sektorenübergreifende Versorgung von psychisch Kranken

Die derzeit bestehende Fragmentierung des Versorgungssystems bei psychischen Erkrankungen führe häufig zu Behandlungsabbrüchen und müsse daher durch eine sektorenübergreifende Vernetzung aller Angebote ersetzt werden, so der Ärztetag. Außerdem brauche es eine gesetzliche Grundlage für eine Arbeitsminderung statt einer vollen Arbeitsunfähigkeit. Eine komplette Krankschreibung sei besonders bei psychischen Erkrankungen oft kontraproduktiv, weil dadurch die Struktur und der soziale Kontakt bei der Arbeit fehlten.

Auf einen weiteren Antrag der Münchner Delegierten Pfaffinger und anderer hin forderte der Deutsche Ärztetag, dass die Stigmatisierung psychisch Kranker abgebaut werden müsse. Eine Speicherung der Daten psychisch Kranker, wie sie etwa im



Bei der Pressekonferenz der BÄK, v.l.: Leiter der Pressestelle Alexander Dückers, Präsident Dr. Frank-Ulrich Montgomery, Vizepräsident Dr. Max Kaplan, Vizepräsidentin Dr. Martina Wenker. (Foto: Stephanie Hüglner).

bayerischen PsychKHG vorgesehen war (s. MÄA 08/2018), dürfe nicht erlaubt werden. Neue Psychisch-Kranken-Hilfegesetze müssten zeitgemäß sein und klare Strukturen für Behandlung, Beteiligung und Hilfe schaffen. Dabei müsse stets die Therapie im Vordergrund stehen, niemals ein Sicherungsgebot.

Anlässlich der aktuellen Diskussion um eine Reform des Psychotherapeutengesetzes und der Ausbildung von psychologischen Psychotherapeuten hoben die Delegierten die weiter gehenden Kompetenzen ärztlicher Psychotherapeuten gegenüber psychologischen Psychotherapeuten hervor, darunter besonders die Fähigkeit, auch somatische Aspekte mit einzubeziehen.

Ausländische Ärzte müssen Prüfung ablegen

Für ausführliche Diskussionen sorgte die Frage, wie die Qualifikation von Ärzten aus Drittstaaten besser kontrolliert werden könne, die aktuell lediglich anhand der Aktenlage geprüft wird. Der Ärztetag beschloss schließlich, dass ausländische Ärztinnen und Ärzte künftig innerhalb von sechs Monaten eine bundesweit einheitliche Prüfung analog dem 3. Abschnitt der Ärztlichen Prüfung ablegen sollen. Nur so könne sicher gestellt werden, dass sie über die selben Kompetenzen wie in Deutschland ausgebildete Kolleginnen und Kollegen verfügen und dass dem Patientenschutz genüge getan werde.

Personalmangel und Arbeitsüberlastung bekämpfen

Ein Risikofaktor für die Patientensicherheit stelle auch die häufig viel zu hohe Arbeitsbelastung von Ärztinnen und Ärzten und Pflegekräften dar, warnte der Deutsche Ärztetag. Es brauche daher verbindliche Personaluntergrenzen. Die von der Bundesregierung geplanten 8.000 neuen Stellen für Pflegekräfte sind laut Ärztetag ein erster Anfang, dürfen aber nicht das Ende darstellen. Zur Verbesserung der Nachwuchsgewinnung in den Gesundheitsberufen forderten die Delegierten von Bund und Ländern eine Ausbildungs-offensive sowie, unter anderem auf Antrag bayerischer Delegierter, deutlich mehr Medizinstudienplätze.



Bayerische Delegierte beim Ärztetag. Im Vordergrund v.l.: 1. Vorsitzender des ÄKBV Dr. Christoph Emminger, Dr. Irmgard Pfaffinger, Dr. Siegfried Rakette. (Foto: Stephanie Hüglner).

Ärztinnen und Ärzte müssten unterstützt werden, damit sie sich besser ehrenamtlich

in der ärztlichen Selbstverwaltung engagieren können. Die von der großen Koalition vorgesehene Erhöhung der Sprechstundenzeiten von 20 auf 25 Stunden pro Woche lehnte der Deutsche Ärztetag mit Hinweis auf die ärztliche Selbstverwaltung ab.

Notaufnahmen entlasten

Um die völlig überlasteten Notaufnahmen in den Krankenhäusern zu schonen, braucht es nach Ansicht der Delegierten ein integriertes Konzept mit einer echten Kooperation zwischen dem ambulanten und dem stationären Sektor und einer extrabudgetären sektorenübergreifenden Versorgung. Für die stationäre Versorgung sei eine Bedarfsplanung unerlässlich. Um die Patientenströme in die Kliniken besser steuern zu können, solle zunächst in Portal- und Notfallpraxen vor Ort eine Triage durchgeführt werden. Auch während der vertragsärztlichen Sprechstundenzeiten müsse eine ambulante Notfallversorgung durch KV-Notdienstpraxen im Rahmen von Modellprojekten möglich sein. Weiterhin müsse die Patientensteuerung und Weiterleitung in niedergelassene Praxen primär über die 116117 geschehen.

Zweites E-Health-Gesetz gefordert

Im Hinblick auf die eher schleppend verlaufende Entwicklung bei der elektronischen Gesundheitskarte (eGK) forderten die Abgeordneten von der Regierung ein zweites E-Health-Gesetz, das eine beschleunigte Einführung von Anwendungen ermöglicht. Dazu müsse die gematik unter anderem eine dauerhafte Erprobungsregion festlegen, und Ärztinnen und Ärzte sollten durch Anreize statt durch Sanktionen zur Einführung ermutigt werden. GKV-Versicherten soll nach dem Willen der Delegierten eine diskriminierungsfreie Wahl einer elektronischen Patientenakte nach § 291a SGB V ermöglicht werden. Die parallele Entwicklung anderer elektronischer Gesundheitskarten durch Krankenkassen müsse gestoppt werden.

Gewalt gegen Ärzte eindämmen

Weiterhin sprach sich der Deutsche Ärztetag unter anderem für die Einführung der Widerspruchslösung gegenüber der aktuellen Entscheidungslösung in der Organspende und einen besseren Schutz von Ärztinnen und Ärzten vor Gewalt aus. Der neue Straftatbestand „Tätlicher Angriff auf Vollstreckungsbeamte“ (§ 115 Strafgesetzbuch) müsse auch für sie gelten.

Auf Antrag der Münchner Delegierten Dr. Mathias Wendeborn, Pfaffinger und anderen forderte der 121. Deutsche Ärztetag die Kommunal-, Landes- und Bundespolitik auf, die internationalen Menschenrechtskriterien zur medizinischen Versorgung in den Flüchtlingsunterkünften zu ermöglichen und zu gewährleisten.

Außerdem beschloss der Deutsche Ärztetag nach sechs Jahren Arbeit eine Novelle der zuletzt 2003 geänderten (Muster-)Weiterbildungsordnung mit neuen Bezeichnungen und Mindestzeiten für Zusatz-Weiterbildungen. Auf Antrag des Münchner Delegierten Dr. Sebastian Biltz und eines weiteren Delegierten sprach sich das Ärzteparlament für den Erhalt der Zusatz-Weiterbildung Phlebologie und auf Antrag von Pfaffinger und anderen für die Attraktivitätssteigerung der Weiterbildung im ambulanten Bereich aus. Außerdem soll künftig bundesweit ein von einem dazu beauftragten Unternehmen erstelltes elektronisches Logbuch geführt werden. Damit die nächste Novelle nicht wieder so lange dauert, soll die (Muster-)Weiterbildungsordnung künftig jährlich ergänzt werden.

Stephanie Hügler



Prof. Dr. Marion Kiechle. (Foto: STMWK).

Neue Ministerin ist ÄKBV-Mitglied: Wir gratulieren!

Vom Operationstisch ins Kabinett gewechselt ist unser ÄKBV-Mitglied Prof. Dr. Marion Kiechle. Kiechle war in der Vergangenheit als Delegierte für den ÄKBV tätig. Die Münchner Gynäkologin ist Ende März zur neuen Bayerischen Staatsministerin für Wissenschaft und Kunst berufen worden.

Als erste Frau erhielt die Expertin für Brustkrebs 1999 einen Lehrstuhl für Gynäkologie an der Technischen Universi-

tät München. Wenig später leitete sie die Frauenklinik am Klinikum rechts der Isar. Ab 2001 war sie Vorsitzende der Bioethik-Kommission der Bayerischen Staatsregierung. Heute ist sie unter anderem stellvertretende Vorsitzende der Zentralen Ethikkommission zur Stammzellforschung. Mit der neuen Stelle hat sie sich nun ein weiteres interessantes Aufgabengebiet gesucht. Der ÄKBV gratuliert!

ÄKBV

Prof. Dr. Ute Walter | Rechtsanwältin

Fachanwaltskanzlei für Medizinrecht

Berufs- und Gesellschaftsrecht | Vertragsrecht | Haftungs- und Strafrecht

Prinz-Ludwig-Straße 7
80333 München

Telefon: (089) 28 77 80 43 0
Telefax: (089) 28 77 80 43 9

office@ra-profwalter.de
www.ra-profwalter.de



Kulturtipp

Die TU München im Nationalsozialismus

In seiner aktuellen Sonderausstellung behandelt das NS-Dokumentationszentrum München die Geschichte der Technischen Hochschule München (heute Technische Universität) in der NS-Zeit. Dokumentiert werden insbesondere die personellen, ideologischen und institutionellen Ver-

änderungen sowie die Indienstrategie der Hochschule für die Kriegsvorbereitung und Rüstung. Die Vertreibung jüdischer und politisch missliebiger Hochschullehrer in den Jahren 1933 und 1934 wird ebenso Thema sein wie die Anpassung und Selbstmobilisierung von Professoren im NS-Regime.



Eröffnungsveranstaltung zur Ausstellung „Grenzland in Not“ im großen Physikhörsaal der Technischen Hochschule München am 22. Juni 1933 | © Stadtarchiv München, DE-1992-FS-NS-0036.

Im Zentrum steht dabei die Entwicklung von Lehre und Forschung an den einzelnen Fakultäten und die Ideologisierung und Militarisierung der ganzen Hochschule. In einem Ausblick werden auch die Phase der Entnazifizierung und der Umgang mit der Zeit des Nationalsozialismus an der Hochschule nach 1945 betrachtet.

Die Ausstellung wird in Kooperation mit der Technischen Universität München im Rahmen des Jubiläumsprogramms zum 150-jährigen Bestehen der TUM realisiert. Es erscheint eine umfangreiche Begleitpublikation und ein Veranstaltungsprogramm wird organisiert.

Ausstellungsdauer:

18. Mai – 26. August 2018

NS-Dokumentationszentrum München

Neues aus Münchner Kliniken

Städtisches Klinikum München:

Experten fliegen zum Schlaganfallpatienten

Bisher ist es in der Schlaganfallversorgung unangetasteter Standard, Patienten für schwierige Eingriffe in ein spezialisiertes Zentrum zu verlegen. Das umgekehrte Prinzip ist eine weltweite Neuerung, verspricht aber elementare Vorteile – dem Patienten bleibt die risikobehaftete Verlegung erspart, er erhält die komplette Behandlung in Heimatnähe und nicht zuletzt einen entscheidenden Zeitvorteil. Die Pilotphase des Hubschrauberprojekts „Flying Interventionalists“ läuft seit Februar 2018 und soll zeigen, ob sich dahinter das wegweisende Modell der Zukunft verbirgt. Schlaganfall-Experten aus dem Kli-

nikum Harlaching haben das Projekt initiiert und leiten die Untersuchung, die von den Bayerischen Krankenkassen zunächst für einen Zeitraum von drei Jahren finanziert wird. Das wissenschaftliche Projekt ist die Weiterentwicklung des vor 15 Jahren vom Klinikum Harlaching ins Leben gerufenen telemedizinischen Schlaganfallnetzwerks TEMPiS.



Dr. Frank Kraus (links) und Dr. Gordian Hubert koordinieren das Projekt „TEMPiS-Flying Interventionalists“. (Foto: Städtisches Klinikum München).

Und so funktioniert es: Kommt ein Patient mit Schlaganfallsymptomen in eine regionale Partnerklinik, wird er umgehend per Videokonferenz von einem Neurologen aus München telemedizinisch untersucht. Stellt sich heraus, dass bei dem Patienten eine Thrombektomie durchgeführt werden muss, machen sich die fliegenden Ärzte per Helikopter auf den Weg. Zur gleichen Zeit wird der Patient in der Partnerklinik bereits optimal vorbereitet. So kann das Interventionsteam, bestehend aus Arzt und Assistent, gleich nach der Ankunft mit dem Eingriff beginnen. Im Vergleich zu einer konventionellen Verlegung können so nach Einschätzung des Projektleiters, Dr. Gordian Hubert, bis zu 100 Minuten eingespart werden. Ein entscheidender Faktor, denn bis zur Behandlung sterben nach einem Schlaganfall im Schnitt jede Minute 1,9 Millionen Nervenzellen ab.

In der Pilotphase des Projekts nehmen zunächst elf regionale Kliniken in Oberbayern, Niederbayern und der Oberpfalz an dem Projekt teil. Die fliegenden Ärzte sind erfahrene interventionelle Neuroradiologen aus dem Klinikum Harlaching und dem Klinikum rechts der Isar in München, die zunächst an 26 Wochen im Jahr, sieben Tage die Woche, jeweils in der Zeit zwischen 8 und 22 Uhr zur Verfügung stehen. Geschätzt könnten zukünftig jährlich



Die ADAC Luftrettung und HTM Helicopter Travel Munich übernehmen abwechselnd den Flugbetrieb. (Foto: Michael Strobawe).

bis zu 200 Patienten im Netzwerk auf diese Weise behandelt werden.

Projekträger ist das Städtische Klinikum München, Kooperationspartner sind das Klinikum rechts der Isar der TU München, das Universitätsklinikum Regensburg und 11 regionale Kliniken des TEMPiS-Netzwerks. Die Finanzierung des Projekts erfolgt vollständig durch die gesetzlichen

und privaten Krankenkassen. Die wissenschaftliche Auswertung wird durch das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (StMGP) gefördert. Kooperationspartner für die Helikopterflüge sind die ADAC Luftrettung gGmbH sowie die HTM Helicopter Travel Munich GmbH.

Städtisches Klinikum München

Helios Klinikum München West:

Ausbau der Proktologie

Seit April verstärkt Dr. Moritz Komm als Oberarzt das Team der Allgemein- und Viszeralchirurgie. Der gebürtige Hamburger ist spezialisiert auf die Coloproktologie, also Erkrankungen und Funktionsstörungen des Dick- und Enddarms sowie des Analkanals wie zum Beispiel Hämorrhoiden, Analfissuren oder -fisteln.

Am Pasinger Helios Klinikum München West wird Komm den Schwerpunkt Proktologie weiter ausbauen. Komm ist Facharzt für Viszeralchirurgie mit der

Zusatzbezeichnung Spezielle Viszeralchirurgie, Proktologie und Notfallmedizin. Zuvor war er mehr als zehn Jahre bei den städtischen Kliniken München tätig – zuletzt als Facharzt in der Neuperlacher Klinik für Allgemein-, Viszeralchirurgie, endokrine Chirurgie und Coloproktologie. Komm ist verheiratet und hat einen Sohn.

Helios Klinikum München West



v.l.: Chefarzt Dr. Erich Bielech und Oberarzt Dr. Moritz Komm. (Foto: Helios Klinikum München West).

Wir beraten Sie bei Ihren Publikationsplänen.
Nehmen Sie Kontakt zu uns auf:

Telefon: 089 894349-0
Mail: info@zuckschwerdtverlag.de



Helios Klinikum München West:

Klinikum bedankt sich bei Pflegekräften

Der internationale Tag der Pflege, der jedes Jahr am 12. Mai begangen wird, war ein willkommener Anlass, um allen Pflegekräften des Helios Klinikums München West für ihre Arbeit und ihr Engagement zu danken. Tagtäglich sind sie mit viel Menschlichkeit und großer Leidenschaft im Einsatz für das Wohl ihrer Patienten.

Deshalb organisierte Pflegedirektor Dominik Teich für alle Pflegekräfte der Klinik ein Frühstücksbuffet in gemütlicher Runde mit Kaffee, Kuchen, Semmeln und Butterbrezn. Der Tag der Pflege wird seit 1967 immer am Geburtstag der Begründerin der modernen Krankenpflege, Florence Nightingale, ver-



Frühstücksbuffet in gemütlicher Runde mit Kaffee, Kuchen, Semmeln und Butterbrezn (Foto: Helios Klinikum München West)

anstaltet. Er gilt als wertschätzendes Symbol für die herausragenden Leistungen aller Pflegenden.

Helios Klinikum München West

Deutsches Herzzentrum München:

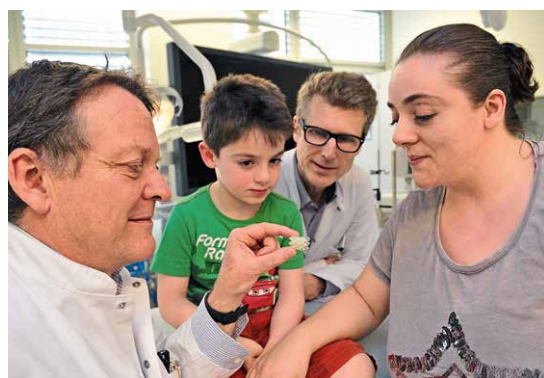
Roccas neue Herzklappe kam durch die Leiste

Spektakulärer Eingriff am Deutschen Herzzentrum München: Eine neue Technik, die bisher nur für ältere Patienten möglich war, erspart jetzt auch Kindern mit angeborenen Herzfehlern die große Operation am offenen Brustkorb. Der kleine Rocco (7) brauchte bereits die dritte künstliche Herzklappe und sollte des-

zentrum München und Leiter des Herzkatheterlabors für Patienten mit angeborenen Herzfehlern. Dort hat er mittlerweile schon über 250 kleine Patienten mit dieser modernen Methode behandelt.

Bei Kindern war das Einsetzen einer neuen Herzklappe früher nur durch eine offene Operation möglich. Erst ab einem Körpergewicht von 30 Kilogramm konnten Kardiologen in letzter Zeit künstliche Klappen auch schonend durch die Beinvene per Katheter implantieren. Denn diese Katheter mit den zunächst zusammengefalteten Klappen sind etwa so dick wie ein Kugelschreiber. Bei kleinen Kindern sind die Venen dafür noch zu eng. Rocco wog bei dem Eingriff allerdings erst 21 Kilogramm und war damit einer der kleinsten Patienten. Der Katheter musste also besonders sorgfältig und präzise durch die dünnen Venen bis zum Herz gesteuert werden. Möglich gemacht hat diesen Eingriff die neu entwickelte Melody-Herzklappe, die so konstruiert ist, dass sie auch bei kleineren Patienten zum Einsatz kommen kann.

Deutsches Herzzentrum München



Prof. Andreas Eicken und Prof. Peter Ewert mit Rocco und seiner Mutter (Foto: Deutsches Herzzentrum München).

halb erneut operiert werden. Doch dieser große und belastende Eingriff war nicht mehr nötig. Kinderkardiologe und Oberarzt Prof. Andreas Eicken gelang es, ihm das Implantat mit einem Katheter über die Leistenvene einzusetzen. Der Kinderherzspezialist ist leitender Oberarzt der Klinik für Kinderkardiologie am Deutschen Herz-

ÄKBV Ärztlicher Kreis und Bezirksverband München Körperschaft des öffentlichen Rechts

Geschäftsstelle: Elsenheimerstraße 63/VI 80687 München Telefon (089) 54 71 16-0 Telefax (089) 54 71 16-99	Durchwahl-Nummern: 11 Geschäftsführung 12 Sekretariat 22 ÄKBV-Kurse 31 + 32 Meldestelle 33 Leiter der Geschäftsstelle 43 Berufsrecht
Öffnungszeiten: Mo. mit Do. 8.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.30 Uhr Fr. 8.30 bis 12.00 Uhr	

IMPRESSUM

Münchener Ärztliche Anzeigen
Offizielles Publikationsorgan und Mitteilungsblatt des Ärztlichen Kreis- und Bezirksverbands München, Körperschaft des öffentlichen Rechts

Erscheinungsweise: 14-täglich

Bezugspreis: ist durch Mitgliedschaft abgegolten. Bezugspreis für Nichtmitglieder jährlich Euro 60,- inkl. 7% MwSt. zuzügl. Euro 15,- Versandkosten.

Herausgeber: Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband München, 1. Vorsitzender: Dr. Christoph Emmingner
Elsenheimerstraße 63, 80687 München, Tel. (089) 54 71 16-0, Fax (089) 54 71 16-99, www.aekbv.de

Redaktion: Stephanie Hügler (verantwortlich),
Elsenheimerstraße 63, 80687 München, Tel. (089) 54 71 16-0, Fax (089) 54 71 16-99, E-Mail redaktion@aekbv.de

Redaktionsbedingungen: Meldung von Veranstaltungen nur über www.muenchner-aerzteblatt.de/meldung. Leserbriefe an den Herausgeber per Post, Fax oder E-Mail (Anschrift s.o.), Kennwort: „Münchener Ärztliche Anzeigen“.

Der Herausgeber der Münchener Ärztlichen Anzeigen behält sich vor, nur solche Anzeigen zum Abdruck zu bringen, die der Berufsordnung für die Ärzte Bayerns in der jeweils gültigen Fassung entsprechen. Eine evtl. Änderung der Anzeigentexte behält sich der Herausgeber vor.

Der Abdruck von Texten unter der Rubrik „Pressemitteilungen“ sowie von Leserzuschriften bedeutet nicht, dass diese die Meinung der Herausgeber bzw. der Schriftleitung wiedergeben.

Leserbriefe: Handschriftliche Leserbriefe werden nicht berücksichtigt. Der Herausgeber behält sich vor, Leserbriefe zu kürzen oder von deren Veröffentlichung ganz abzusehen, sofern sie beleidigenden Inhalt haben oder in irgendeiner Art gegen die guten Sitten verstoßen.

Redaktionsschluss: Donnerstag der Vorwoche, 12 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstag der Vorwoche, 12 Uhr

Fälle höherer Gewalt, Streik, Aussperrung und dergleichen, entbinden den Verlag von der Verpflichtung auf Erfüllung von Aufträgen und Leistungen von Schadenersatz.

Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist, oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Mit Ihrer Meldung an den ÄKBV, an die Redaktion oder den Verlag akzeptieren Sie diese Regelung - die Rechnungstellung (derzeit Euro 3,- pro mm einspaltig, + MwSt.) erfolgt nach Veröffentlichung durch den Verlag.

Verlag und Anzeigenannahme:
 W. Zuckschwerdt Verlag GmbH
Industriestraße 1, 82110 Germering
Tel. (089) 89 43 49-0, Fax (089) 89 43 49-50
E-Mail post@zuckschwerdtverlag.de
www.zuckschwerdtverlag.de
Geschäftsführer: Dr. Jörg Meidenbauer

Vom Verlag gestaltete Seiten, insbesondere die Titelseite, Anzeigen oder Signets, unterliegen dem Copyright des Verlags und dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung nicht verwendet werden.

Druck: Grafik + Druck, München
Erfüllungsort: München
Papier ausschließlich aus nachhaltiger Forstwirtschaft.



VERANSTALTUNGEN | Termine bis zum 23. Juni 2018

Gemäß Vorstandsbeschluss kann für Hinweise auf Fortbildungsveranstaltungen, die nicht im Zuständigkeitsbereich des ÄKBV stattfinden bzw. der Veranstalter nicht Mitglied des ÄKBV München ist, oder für Veranstaltungen, deren Teilnahme kostenpflichtig ist, vom Verlag eine Bearbeitungsgebühr erhoben werden. Diese Veranstaltungshinweise sind keine Werbeanzeigen im ursprünglichen Sinn, da sie der Bearbeitung durch die Redaktion unterliegen. Der ÄKBV behält sich vor, die gemeldeten Texte zu verändern, zu kürzen oder von einer Veröffentlichung ganz abzusehen. Veranstaltungsmeldungen werden nur online akzeptiert (www.muenchner-aerzteblatt.de) *Die Redaktion*

Vorträge und Symposien

Samstag, 26. Mai 2018

Sa, 26.05.
09:00
bis 13:00

Lymph- und Lipödem – Neue Therapiemöglichkeiten und Zukunftsperspektiven
Ort: Klinikum r. d. Isar, Pavillon. Veranstalter: Klinik für Plastische und Handchirurgie. Programm: Das Lymphödem und das Lipödem sind komplexe Krankheitsformen, die teilweise sehr schwierig zu behandeln sind. Aktuelle Therapiemöglichkeiten und Aussichten. (Machens, Kürek, Kwak)

Montag, 28. Mai 2018

Mo, 28.05.
08:15
bis 09:15
1 CME-Punkt

Orthopädisch-Unfallchirurgisch-Phys. Med. Colloquium
Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal III. Veranstalter: Klinik f. Orthopädie, Physik. Med. u. Rehabilitation Großhadern. Programm: PD Dr. C. Birkenmaier: EOS – Erfahrungen, Indikationen, Beurteilung. Auskunf: Prof. Dr. H. R. Dürr, Tel. 089 4400-76782, Fax 089 4400-76780, erika.meyer@med.uni-muenchen.de. (Dürr, Jansson)

Mo, 28.05.
17:15
bis 18:00

Publishing in the New England Journal of Medicine
Ort: Klinikum Großhadern, LMU, Hörsaal 3. Veranstalter: Klinikum der Universität München. Referent: Prof. Dr. Gary Wong (Associate Editor NEJM, University of Hongkong, Moderation: Prof. E. von Mutius, Einführung: Prof. Dr. A. L. Gerbes. Auskunf: Gerbes, Tel. 089 4400-72292, sekretariat.gerbes@med.uni-muenchen.de. (Endres, Hinkel, Gerbes)

Mo, 28.05.
17:15
bis 18:15

Fakultätskolloquium Großhadern
Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal IV. Veranstalter: Prof. Dr. R. Hohlfeld. Referenten: Dr. Jan-Michael Abicht (Anästhesiologie); Dr. Amanda Tufman (Innere Medizin). Auskunf: Josel, Tel. 089 4400-74781, Fax 089 4400-74782, margit.josel@med.uni-muenchen.de. (Josel)

Dienstag, 29. Mai 2018

Di, 29.05.
16:00
bis 17:00
2 CME-Punkte

Perinatalkonferenz am Perinatalzentrum München Harlaching
Ort: Kinderklinik, Konferenzraum 1.192, Sanatoriumsplatz 2. Veranstalter: Klinik für Neonatologie, Klinik für Geburtshilfe. Programm: Aktuelle Fallvorstellungen und wissenschaftlicher Vortrag mit Bezug auf die vorgestellten Fälle, gemeinsame Diskussion. Auskunf: Ackermann, Tel. 089 6210-6307, Fax 089 6210-6307, kilian.ackermann@klinikum-muenchen.de. (Ackermann)

Mittwoch, 30. Mai 2018

Mi, 30.05.
07:30
bis 08:30
1 CME-Punkt

Aktuelle Themen Unfallchirurgie und Orthopädie
Ort: Helios Klinik München Perlach, Schmidbauerstr. 44. Veranstalter: Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie. Programm: Bernhard Gödert: Grundlagen der komplexen physikalischen Entstauungstherapie. Auskunf: Sabine Wendt, Tel. 089 67802-222, Fax 089 67802-399. (Andreß)

Mi, 30.05.
14:00
bis 15:00
1 CME-Punkt

Toxikologische Mittwochsrunder
Ort: Klinikum r. d. Isar, Seminarraum Station T1a. Veranstalter: Abteilung für Klinische Toxikologie und Giftnotruf München. Programm: K. Romanek: Von Lewis Carrolls mad hatter zur Quecksilbervergiftung heute. Auskunf: Tel. 089 41402241, Fax 089 41404789, tox-sekretariat@mri.tum.de. (Eyer)

Mi, 30.05.
16:15
bis 17:00
1 CME-Punkt

Dermatologie in der Tropenmedizin
Ort: Frauenlobstr. 9-11, Kleiner Hörsaal, 1. OG. Veranstalter: Klinik für Dermatologie und Allergologie, LMU. Referent: Dr. Günter Froeschl (Medizinische Klinik IV, LMU). Auskunf: Herrmann, Tel. 089 4400-56063, Fax 089 4400-56064, petra.herrmann@med.uni-muenchen.de. (Berking)

Mi, 30.05.
17:00
bis 18:30
2 CME-Punkte

Fortbildung Orthopädie und Unfallchirurgie
Ort: Klinikum München Bogenhausen, Demoraum 1 Radiologie IUG. Veranstalter: Zentrum für Orthopädie, Unfallchirurgie und Sportmedizin. Programm: D. Franz: Update Hüftendoprothetik. Auskunf: Dr. Willers, Tel. 089 9270702041, jan.willers@klinikum-muenchen. (Seebauer, Odenwald, Willers)

Mi, 30.05.
17:00
bis 20:00

Clusterkopfschmer -Therapie
Ort: Klinikum Großhadern, LMU, Hörsaal I. Veranstalter: Neurologische Klinik der LMU. Programm: Clusterkopfschmerz – Ursachen und Auswirkungen Standardtherapie des Clusterkopfschmerzes; Neue Therapieansätze; CRGP-Antikörper – wie wirkt das und was ist drin? Auskunf: Liebold, Tel. 089 4400-73901, Fax 089 4400-76775, beate.liebold@med.uni-muenchen.de. (Straube, Förderreuther, Ruscheweyh)

Freitag, 1. Juni 2018

Fr, 01.06.
07:30
bis 08:30
1 CME-Punkt

Hüftgelenknahe Osteotomie – Indikation und richtige Planung
Ort: Krankenhaus Barmherzige Brüder, Konferenzspange, Saal 4. Veranstalter: Klinik für Orthopädie und Unfallchirurgie. Programm: . Auskunf: Martin Hutter, Tel. 089 1797-2502, martin.hutter@barmherzige-muenchen.de. (Plötz, Hutter)

Montag, 4. Juni 2018

Mo, 04.06.
07:15
bis 08:15
1 CME-Punkt

Montagsfortbildung
Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal VI. Veranstalter: Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Transplantationschirurgie. Programm: Chirurgische Fortbildung. Auskunf: Silvia Marth, Tel. 089 4400-75461, mecum_chir@med.uni-muenchen.de. (Werner, Angele)

Mo, 04.06.
08:00
bis 09:30
2 CME-Punkte

Gyn Neuperlach
Ort: Klinikum Neuperlach, 4. OG, FB-Raum gegenüber. Gyn-Sekretariat. Veranstalter: Gyn- und Geburtshilfe Klinikum Neuperlach. Programm: Kontrazeption in schwierigen Konstellationen. Auskunf: Dr. Heinrich, Tel. 6794 2451, regine.vogt@klinikum-muenchen. (Tschürtz)

Mo, 04.06.
08:15
bis 09:15
1 CME-Punkt

Sportmedizinische Fortbildung; Orthop.-Unfallchir.-Phys. Med. Colloquium
Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal III. Veranstalter: Klinik für Orthopädie, Phys.Med. u. Rehabilitation, Klinikum Großhadern. Programm: Prof. Dr. P. Müller: Stoßwelle im Sport. Auskunf: Prof. Dr. H. R. Dürr, Tel. 089 4400-76782, Fax 089 4400-76780, erika.meyer@med.uni-muenchen.de. (Dürr, Jansson)

Dienstag, 5. Juni 2018

Di, 05.06.
18:00
bis 19:30
2 CME-Punkte

Anästhesiologisches Kolloquium der LMU
Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal II. Veranstalter: Klinik für Anästhesiologie. Programm: Dr. Paul Baker (Department of Anaesthesiology, The University of Auckland, NZ): Airway management: What makes impact to patient safety?(Conzen, Zwißler)

Di, 05.06.
18:00
bis 19:30
2 CME-Punkte

Bogenhausener neurologisch-neurochirurgisches Kolloquium
Ort: Klinikum Bogenhausen, Hörsaal. Veranstalter: Neurologische Klinik. Programm: Prof. Dr. Albert C. Ludolph (Klinik für Neurologie, Universitäts- und Rehabilitationskliniken Ulm): Neues zur ALS. Auskunf: Dr. Ralph Schreiner, Tel. 089 9270-2066, Fax 089 9270-2083, ralph.schreiner@klinikum-muenchen.de. (Topka, Schreiner)

Mittwoch, 6. Juni 2018

Mi, 06.06.
08:00
bis 09:00
2 CME-Punkte

Endosonographisch geführte Drainagen
Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demo-Raum, Hs. A, EG R4151. Veranstalter: Radiologie. Referent: Dr. Markus Dollhopf (Gastroenterologie, Klinikum Neuperlach). Auskunf: Zeugfang, Tel. 089 6794-2983, Fax 089 6794-2835, steffi.zeugfang@klinikum-muenchen.de. (Rieber-Brambs, Lange)

Mi, 06.06. 14:00 bis 15:00 1 CME-Punkt	Toxikologische Mittwochrunde Ort: Klinikum r. d. Isar, Seminarraum Station T1a. Veranstalter: Abteilung für Klinische Toxikologie und Giftnotruf München. Programm: M. Ganzert: Komodowaran und Todesraupe des Seidenspinners <i>Lonomia obliqua</i> : giftige Landtiere (ohne Schlangen, Skorpione, Spinnen). Auskunfts: Tel. 089 41402241, Fax 089 41404789, tox-sekretariat@mri.tum.de. (Eyer)
Mi, 06.06. 14:30 bis 15:30 1 CME-Punkt	EP auf der Intensivstation Ort: Station 56A1, Ringstr. 56a, Haar. Veranstalter: IAK-KMO, Klinik für Neurologie. Programm: . Auskunfts: Sonja Brockschmidt, Tel. 089 4562-3543, sonja.brockschmidt@kbo.de. (Marziniak, Bruchhaus)
Mi, 06.06. 16:00 bis 17:30 2 CME-Punkte	Mittwochskolloquium Ort: kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost, Ringstr. 3, Haar. Veranstalter: Prof. Dr. Peter Brieger. Programm: Prof. Dr. Bruno Müller-Oerlinghausen: Lithium 2018 – ein Update. Auskunfts: Dr. Susanne Pechler, Tel. 0152 2269-3488, susanne.pechler@kbo.de. (Brieger, Pechler)
Mi, 06.06. 17:00 bis 19:30 3 CME-Punkte	Chirurgie im Dialog: Update Kolorektales Karzinom Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal I. Veranstalter: Prof. Dr. J. Werner, Klinik f. Allg.-, Visz.- & TX-Chirurgie. Programm: Diagnosekriterien; Radiochemotherapie beim Rektum-CA; OP-Roboter; Standard vs. personalisierte Chemotherapie; Qualitätsmarker d. onkol. erfolgreichen Rektumresektion. Auskunfts: Silvia Marth, Tel. 089 440075461, Fax 089 440072460, veranstaltungen-avt-klinik@med.uni-muenchen.de. (Werner, Rentsch)
Mi, 06.06. 18:00 bis Mi, 07.02. 19:30 2 CME-Punkte	Fatigue bei multipler Sklerose: Behandlung mit Hirnstimulationsverfahren Ort: NeuroCare Zentrum München, Rindermarkt 7, 5. OG. Veranstalter: neuroCare Group. Programm: Aktuelle Studienlage zur Anwendung der nicht-invasiven Hirnstimulationsverfahren transkranielle Magnetstimulation (rTMS) und transkranielle Gleichstromstimulation (tDCS) bei Fatigue bei Multipler Sklerose. Auskunfts: neuroCademy, Tel. 089 2154712999, muenchen@neurocaregroup.com. Anmeldung erforderlich. (Palm)
Mi, 06.06. 18:00 bis 19:30 2 CME-Punkte	Neurologisches Kolloquium Ort: Klinikum r. d. Isar, Neuro-Kopf-Zentrum, Bibliothek 4. OG. Veranstalter: Klinik für Neurologie. Programm: PD Dr. Frank Wollenweber (Institut für Schlaganfall- und Demenzforschung, LMU): Update small vessel disease. Auskunfts: Eberl, Tel. 089 41404636, Fax 089 41404867, andrea.eberl@mri.tum.de. (Ploner)
Mi, 06.06. 19:00 bis 21:00	Podiumsdiskussion: Roboter im weißen Kittel – wie verändert die Digitalisierung die Medizin? Ort: TranslaTUM am Klinikum r. d. Isar. Veranstalter: Klinikum r. d. Isar, TU. Programm: Was kann die digitale Medizin wirklich leisten? Was sind realistische Visionen und was übertriebene Zukunftsszenarien? Wie kann man Patienten und Ärzte auf diese Veränderungen vorbereiten?(Henningsen)

Donnerstag, 7. Juni 2018	
Do, 07.06. 07:30 bis 08:15 1 CME-Punkt	Klinische Fortbildung für Orthopädie, Sportorthopädie und Unfallchirurgie Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal B, Pavillon. Veranstalter: Klinik für Orthopädie und Sportorthopädie; Klinik für Unfallchirurgie. Programm: Dr. Wurm: Patellafraktur – Aktuelle Behandlungskonzepte. Auskunfts: Dr. H. Mühlhofer, heinrich.muehlhofer@mri.tum.de. (Eisenhart-Rothe, Imhoff, Biberthaler)
Do, 07.06. 15:00 bis 15:45 1 CME-Punkt	Nephrologisches Curriculum Ort: Klinikum Harlaching, Sanatoriumsplatz 2, Zimmer 167, E.G. Veranstalter: Klinik für Nieren-, Hochdruck- und Rheumaerkrankungen. Programm: Pneumonie. Auskunfts: Prof. Dr. Clemens Cohen, Tel. 089 6210-2450, Fax 089 6210-2451, nierenheilkunde.kh@klinikum-muenchen.de. (Cohen, Dendorfer)
Do, 07.06. 18:00 bis 20:30 3 CME-Punkte	Endoprothetik – welche Neuerungen haben sich bewährt? Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal II. Veranstalter: Klinik für Orthopädie, Physik. Med. u. Rehabilitation. Programm: Neuerungen in der Hüft- und Knie-Endoprothetik, Fast-Track, minimal invasive Zugänge, das neue Medizinproduktegesetz, EndoCert, EPDR, periprotehetische Infektionen. Auskunfts: Brückner, Tel. 089 4400-73931, Fax 089 4400-73934, cbrueckner@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 07.06.2018. (Jansson, Weber, Steinbrück)
Freitag, 8. Juni 2018	
Fr, 08.06. 14:00 bis 15:30 2 CME-Punkte	Aktuelle Empfehlungen zur Antibiotikatherapie in der Klinik Augustinum Ort: Klinik Augustinum, Konferenzraum der Ärzte, Wolkerweg 16. Veranstalter: Klinik Augustinum München. Referent: Dr. Werner von Wulffen. Auskunfts: Dr. Werner von Wulffen, Tel. 089 7097-1581, Fax 089 7097-1582, athanasiou@med.augustinum.de. (Wulffen)
Fr, 08.06. 20:15 bis 22:00 2 CME-Punkte	Psychoanalyse in der digitalen Ära Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal B. Veranstalter: Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse e.V., MAP in Kooperation mit dem Klinikum r. d. Isar der TUM, Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie. Referent: Prof. Dr. phil. Anna Tusching. Weitere Informationen unter www.psychoanalyse-map.de . Auskunfts: Friedrich, Tel. 089 271 59 66, Fax 089 271 70 85, info@psychoanalyse-map.de. Teilnahmegebühr: 15 Euro. (Friedrich)





Rhythmologie Kontrovers – TED basierte fallorientierte Diskussion – Grenzbereiche der Leitlinien
Datum 06.06.2018 15:00-17:30

Podium: Massberg, Käab, Bauer, Estner, Sinner, Fichtner

Fall 1: Unklare Synkopen, ist die elektrophysiologische Untersuchung eine Entscheidungshilfe?

Fall 2: Hospitalisierung bei Vorhofflimmern im Kontext der CASTLE-AF Studie – jeden abladieren?

Fall 3: Reanimation nach Infarkt – welche Rolle hat die ICD Weste heute?

Interdisziplinäre Fälle – Rhythmologische Fälle aus ihrer Praxis anhand von Patientenbeispielen (Schrittmacher/Defibrillator/unklare EKGs) – Diskussion mit allen Vortragenden und Teilnehmern

CME Punkte beantragt

Tagungsort: Klinikum Großhadern, Konferenzraum 2, Direktionstrakt, Würfel GH, Marchioninistr. 15, 81377 München

Anmeldung: jeanette.hollaender@med.uni-muenchen.de oder 089 440076034

Mit freundlicher Unterstützung von Boston Scientific




CAMPUS GROSSHADERN
KLINIK UND POLIKLINIK FÜR ORTHOPÄDIE,
PHYSIKALISCHE MEDIZIN UND REHABILITATION



**SYMPOSIUM ENDOPROTHETIK -
WELCHE NEUERUNGEN HABEN SICH BEWÄHRT ?**

**Klinikum der Universität München, Campus Großhadern
Klinik für Orthopädie, Physikalische Medizin und Rehabilitation**

Donnerstag, 07. Juni 2018 **Eintritt frei !**

18:00 - 20:30 Uhr

Campus Großhadern
Hörsaal II

Anmeldung erforderlich unter:
Tel.: (089) 4400-72761
E-Mail: Ellen.Rueger@med.uni-muenchen.de
Weite Informationen unter: www.ortho-lmu.de





Campus Großhadern
Marchioninstraße 15,
81377 München

Kursveranstaltung: „Hygienebeauftragte/r Ärztin/Arzt Modul I“

1. Teil Fr. + Sa 8./9.06.18 **2. Teil Fr. + Sa. 15./16.06.18**

Ort: Praxis Prof. Lachenmayr
80333 München, Ottostr. 17, Fax Nr. 089 2366116

Kursgebühr: 890,- EURO

Anmeldeschluss: 31.05.2018

Der Kurs besteht zu 50 % aus eLearning, so dass nur 2 Präsenztage in unserer Praxis mit Vorträgen erforderlich sind (die beiden Samstage). 20 der 40 Lerneinheiten können über eine eLearning-Plattform von Zuhause aus absolviert werden. Der Kurs ist von der bayerischen Landesärztekammer anerkannt.

Details s. Homepage: www.prof-lachenmayr.de

Samstag, 9. Juni 2018

Sa, 09.06. 09:00 bis 11:00 2 CME-Punkte	21. Nymphenburger Ärztefrühstück: Behandlung des Aortenaneurysmas Ort: Klinikum Dritter Orden, Festsaal Franziskushaus. Veranstalter: Klinik für Allgemein-, Visceral-, Gefäß- und Thoraxchirurgie, Dr. Krenz. Programm: Therapiemöglichkeiten u. Intervention i. d. Fallanalyse; State of the Art i. d. Gefäßmedizin u. i. d. Gefäßchirurgie. Auskunft: Sekretariat, Tel. 089 1795-2005, Fax 089 1795-2003, sekretariat.chirurgie@dritter-orden.de. (Krenz, Sotiriou, Helmberger)
--	--

Montag, 11. Juni 2018

Mo, 11.06. 08:15 bis 09:15 1 CME-Punkt	Orthopädisch-Unfallchirurgisch-Phys. Med. Colloquium Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal III. Veranstalter: Klinik f. Orthopädie, Physik. Med. u. Rehabilitation Großhadern. Programm: Dr. A. Lorenz: Technologische Innovationen in der Rehabilitation. Auskunft: Prof. Dr. H. R. Dürr, Tel. 089 4400-76782, Fax 089 4400-76780, erika.meyer@med.uni-muenchen.de. (Dürr, Jansson)
---	--

Mo, 11.06. 18:00 bis 19:15 2 CME-Punkte	Journal Club – Aktuelles aus der Schmerzliteratur Ort: Diakoniewerk, Arcisstr. 35, Konferenzraum 3, UG. Veranstalter: Algesiologikum Akademie. Programm: Vorstellung und Diskussion von Artikeln aus den großen Schmerz-Journals zur Information über aktuelle Erkenntnisse im Arbeitsfeld. Auskunft: Tel. 089 452445220, akademie@algesiologikum.de. Anmeldung erforderlich. (Brinkschmidt, Metje, Reichenbach-Klinke)
--	---

Dienstag, 12. Juni 2018

Di, 12.06. 16:30 bis 17:30 2 CME-Punkte	Kardiologisches Kolloquium Ort: Städtisches Klinikum München Bogenhausen, Kardiologie. Veranstalter: Prof. Dr. Ellen Hoffmann. Programm: Interventionelle Kardiologie. (Deichstetter)
--	---

Mittwoch, 13. Juni 2018

Mi, 13.06. 08:00 bis 09:00 2 CME-Punkte	MRT der Schulter Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demo-Raum, Hs. A, EG R4151. Veranstalter: Radiologie. Referent: Katarzyna Kolomanski (Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin, Klinikum Neuperlach). Auskunft: Zeugfang, Tel. 089 6794-2983, Fax 089 6794-2835, steffi.zeugfang@klinikum-muenchen.de. (Rieber-Brambs, Lange)
--	---

Mi, 13.06. 14:00 bis 15:00 1 CME-Punkt	Toxikologische Mittwochrunde Ort: Klinikum r. d. Isar, Seminarraum Station T1a. Veranstalter: Abteilung für Klinische Toxikologie und Giftnotruf München. Programm: D. Grimm: Neue psychoaktive Substanzen (NPS) – Einblicke in die Szene, Beschaffungswege und Prävention. Auskunft: Tel. 089 41402241, Fax 089 41404789, tox-sekretariat@mri.tum.de. (Eyer)
---	---

Überregionale Weiterbildung in analytischer Psychotherapie Religion und Psychose

Samstag, 9. Juni 2018: Vorträge mit Diskussion	
09.30–11.00 Uhr	Dr. med. Michael Schödlbauer, Hamburg: Wenn Gott Gewissheit wird: religiöser Wahn und das „Versagen des Glaubens“ (Freud)
11.30–13.00 Uhr	Dr. med. Eberhard T. Haas, Darmstadt: Psychotische Arbeit: Wahn – Wahrheit – mystisches Erleben. Aus einer abgeschlossenen zwanzigjährigen Analyse mit einer psychotischen Patientin
15.00–18.30 Uhr:	Kasuistisch-technische Seminare

Sonntag, 10. Juni 2018:	
09.30–11.00 Uhr	Kasuistisch-technische Seminare
11.30–13.00 Uhr	Dr. med. Frank Schwarz, München: Fallvignette Diskussion: Dr. med. Michael Dümpelmann, Rosdorf

Ort:	Hörsaal der Psychiatrischen Klinik, Nußbaumstraße 7, 80336 München
Veranstalter:	Akademie für Psychoanalyse und Psychotherapie München e.V.
Auskunft:	Tel: 089 506000, www.psychoanalyse-muenchen.de
Leitung:	Dr. med. Günter Lempa, Dipl.-Psych. Vera Seiser
Teilnahmegebühr:	je Vortrag € 15, gesamte Veranstaltung € 165 Für Vorträge ist keine Anmeldung erforderlich.
	14 CME-Punkte (Gesamtveranstaltung mit KTS)

kbo  **Isar-Amper-Klinikum
MÜNCHEN-OST**
Zuverlässig an Ihrer Seite

Psychosomatik in Haar!?! Symposium am Freitag, 15.6.18, 9 Uhr

im kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost
Gesellschaftshaus | Ringstraße 36 | 85540 Haar

Programm | Moderation: Dr. Till Krauseneck

- 9.00 **Begrüßung und Einführung** | Dr. Margitta Borrmann-Hassenbach, Vorstand kbo | Prof. Dr. Peter Brieger, Ärztlicher Direktor kbo-Isar-Amper-Klinikum
- 9.15 **Angst und Traumafolgestörungen und Konfrontation – spezifische Therapieangebote, nicht nur für Frauen** | Dr. Markus Pausch, kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost
- Innovative Behandlungskonzepte in der Regelversorgung – das Beispiel Männertherapie im Allgäu** | Dr. Achim Grinschgl (Bezirkskliniken Schwaben – Obergünzburg)
- Risiko und Chance der Entwicklung – Psychische Störungen und spezifische Therapiestrategien im jungen Erwachsenenalter** | Dr. Till Krauseneck, kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost
- 10.45 Pause
- 11.00 **Erster Gedanke – Traumakonfrontation? Bei welchen Patienten ist Traumakonfrontation indiziert?** | Prof. Dr. Thomas Ehring (LMU Psychologie)
- Trauma + (Sucht): kombinierte Therapie stationär und tagesklinisch** | Dr. Sabine Tató, kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost
- VAs, Skills, Achtsamkeit und neuer Weg zur „Intensivierung der Dosis“: Boosterung von Therapieinhalten in Pflege und Fachtherapie** | Brigitta Wermuth, Petra Loth, Imke Zumblick, kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost
- 12.30 Mittagspause | **Möglichkeit der Führungen durch die Klinik für Psychosomatik**
- 13.30 **Aktuelle Forschungstrends der Psychotherapie am Beispiel der Borderline-Behandlung** | Prof. Dr. Christian Schmahl (ZI Mannheim)
- Stadiengeleitete Psychotherapie bei Borderline-Störung – ein Beispiel für ein individualisiertes Psychotherapieangebot**
Dr. Johannes Hennings, kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost
- Mit DBT und ACT: Raus aus der Lebensfalle**
Cordula Leutenbauer, kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost
- Depression – mit welchem Patienten macht man was?**
Dr. Stephanie Schabert, kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost
- 15.30 **Schlusswort** | Dr. Till Krauseneck, kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost | Prof. Dr. Peter Brieger, Ärztlicher Direktor kbo-Isar-Amper-Klinikum
- Ab 16.00 Uhr Sommerfest der Klinik für Psychosomatik in Haus 6

Bitte melden Sie sich verbindlich für das Symposium an:
kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost | Öffentlichkeitsarbeit
E-Mail henner.luettecke@kbo.de | Tel. 089 4562-2822 | Fax 089 4562-2960
Fortbildungspunkte sind beantragt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Mi, 13.06. 16:00 bis 17:30 2 CME-Punkte	Mittwochskolloquium Ort: kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost, Ringstr. 3, Haar. Veranstalter: Prof. Dr. Peter Brieger. Programm: Prof. Dr. Matthias Graw (Institut für Rechtsmedizin/LMU München): Aktuelles zu Drogen und Neuen psychoaktiven Substanzen. Auskunft: Dr. Susanne Pechler, Tel. 0152 2269-3488, susanne.pechler@kbo.de. (Brieger, Pechler)
Mi, 13.06. 16:00 bis 20:00 4 CME-Punkte	Das metastasierte Mammakarzinom Ort: Klinikum Harlaching, Krankenhaus für Naturheilweisen, Hörsaal. Veranstalter: Städt. Klinikum München, Brustzentrum Süd. Programm: Ettl: systemische Therapieoptionen, Häussler: Strahlentherapie, Scharle: metastasiertes Mammakarzinom & Schwangerschaft, Neuffer: Psychoonkologie. Auskunft: Grab, Tel. 089 62102501, Fax 089 62102508, dieter.grab@klinikum-muenchen.de. (Piger, Grab)
Mi, 13.06. 16:15 bis 19:00	Artemed-Symposium Dermatochirurgie Ort: Artemed Fachklinik München, Mozartstr. 14a-16. Veranstalter: Artemed Fachklinik München. Programm: Vortragsprogramm zu den Themen: Ulcus Cruris, Melanom, Abszess, Furunkel & Co. sowie Tipps und Tricks in der Dermatochirurgie. Auskunft: Stefanie Kaindl, Tel. 089 51409 -272, Fax 089 51409 -167, info-muc@artemed.de. Anmeldung erforderlich. (Kunte)
Mi, 13.06. 17:00 bis 19:20 3 CME-Punkte	Lungentumorzentrum München-Bogenhausen – Oligometastasiertes nicht-kleinzelliges Lungen-Ca Ort: Klinikum Bogenhausen, Großer Hörsaal. Veranstalter: Klinik für Pneumologie und Pneumologische Onkologie. Programm: Paradigmenwechsel zur kurativen Therapie? Dr. Benedikter: Therapierrelevanz? Dr. Krammer: Neurochir. Konzepte. Dr. Häussler: Strahlenther. Optionen. Prof. Bodner: Wann Thoraxchirurgie? Auskunft: Benedikter, Tel. 089 92702281, Fax 089 92703563, pneumologie.kb@klinikum-muenchen.de. (Benedikter, Meyer, Bodner)
Mi, 13.06. 18:00 bis 19:30 2 CME-Punkte	Klinisch-nuklearmedizinische Kolloquien Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal Pavillon. Veranstalter: Nuklearmedizinische Klinik. Programm: Prof. Dr. Wolfgang Weber (Klinikum r. d. Isar): Personalisierte Medizin – zurück in die Zukunft. Auskunft: Pratsch, Tel. 089 4140-2961, e.pratsch@mri.tum.de. (Scheidhauer)
Mi, 13.06. 18:00 bis 21:00 2 CME-Punkte	Konsequenzen der aktuellen randomisierten Studien des Vorhofflimmerns Ort: Klinik Augustinum, Vortragsraum Ebene 0. Veranstalter: Klinik Augustinum. Programm: CASTLE AF, CABANA, AXAFA und NOAH-AFNET6. Auskunft: Block, Tel. 089 70971154, Fax 089 70971882, tislser@med.augustinum.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 08.06.2018. (Block, Brömsen)
Mi, 13.06. 18:30 bis 20:00 2 CME-Punkte	Schmerzforum Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal II. Veranstalter: Prof. Dr. S. C. Azad, PD Dr. D. Irnich, Dr. A. Winkelmann, PD Dr. E. Kraft. Programm: Prof. Dr. Ludwig Schaaf (Klinikum Schwabing): Wirkungen der Opiode auf das endokrine System. Auskunft: Irnich, Tel. 089 4400-57508, Fax 089 4400-57507, dominik.irnich@med.uni-muenchen.de. (Irnich)
Donnerstag, 14. Juni 2018	
Do, 14.06. 07:30 bis 08:15 1 CME-Punkt	Klinische Fortbildung für Orthopädie, Sportorthopädie und Unfallchirurgie Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal B, Pavillon. Veranstalter: Klinik für Orthopädie und Sportorthopädie; Klinik für Unfallchirurgie. Programm: Dr. J. Zapf: Schenkelhalsfraktur – Nicht immer Standardtherapie? Auskunft: Dr. H. Mühlhofer, heinrich.muehlhofer@mri.tum.de. (Eisenhart-Rothe, Imhoff, Biberthaler)
Freitag, 15. Juni 2018	
Fr, 15.06. 09:00 bis 17:00 9 CME-Punkte	Chirurgische Kieferorthopädie von A bis Z Ort: Klinikum Großhadern. Veranstalter: MKG-Praxisklinik Dr. Dr. Linsenmann & Prof. Dr. Dr. Nolte. Programm: Fachvorträge & Fallberichte zu Verlagerter Zahn & Nichtanlage, Zahn-Trauma, Kieferorthopädie & Zahntransplantation, Umgang mit Komplikationen bei der Zahntransplantation sowie Dysgnathiechirurgie. Auskunft: Verena Dippel, Tel. 089 74809999, Verena.Dippel@mkg-muc.com. Teilnahmegebühr: 480 Euro. Ermäßigt 240 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 01.06.2018. (Nolte, Linsenmann)
Fr, 15.06. 14:00 bis 15:30 2 CME-Punkte	Prä/Post/OP Therapie und Pflege bei Menschen nach Herzoperationen Ort: Konferenzraum der Ärzte. Veranstalter: Klinik Augustinum München. Referent: PD Dr. Gerd Juchem. Auskunft: Dr. Werner von Wulffen, Tel. 089 7097-1581, Fax 089 7097-1582, wulffen@med.augustinum.de. (Juchem)

Samstag, 16. Juni 2018

Sa, 16.06. 08:30 bis 15:15 6 CME-Punkte	7. Münchner Pädiatrietag Ort: Azimut Hotel München City Ost. Veranstalter: RG Gesellschaft für Information und Organisation mbH. Programm: Impfpfehlungen, neue Allergene, Therapie bei Tuberkulose, Neugeborenencreening, Redeflussstörungen, Kopfschmerzen bei Kindern und Jugendlichen. Auskunft: Ulatowski, Tel. 089 8989948123, ulatowski@rg-web.de. Teilnahmegebühr: 49 Euro. Ermäßigt 39 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 16.06.2018. (Dietz)
--	---

Montag, 18. Juni 2018

Mo, 18.06. 07:15 bis 08:15 1 CME-Punkt	Montagsfortbildung Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal VI. Veranstalter: Klinik für Allgemein-, Viszeral-, Gefäß- und Transplantationschirurgie. Programm: Chirurgische Fortbildung. Auskunft: Silvia Marth, Tel. 089 4400-75461, mecum_chir@med.uni-muenchen.de. (Werner, Angele)
Mo, 18.06. 17:45 bis 19:45 2 CME-Punkte	Forum Viszeralmedizin Ort: Klinikum r. d. Isar, Pavillon, Ismaninger Str. 22. Veranstalter: Prof. Dr. R. Schmid, Prof. Dr. H. Friess. Programm: Neuroendokrine Tumoren. Auskunft: Lemme, Tel. 089 41407682, franziska.lemme@mri.tum.de. (Kranzfelder, Treiber)

Dienstag, 19. Juni 2018

Di, 19.06. 18:30 bis 20:00 2 CME-Punkte	Autismus-Spektrum-Störung: Quo vadis? Ort: kbo-Heckscher-Klinikum, Deisenhofener Straße 18. Veranstalter: Münchner KJP Kolloquien. Referentin: Prof. Dr. Michele Noterdaeme (Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Josefimum Augsburg). Auskunft: Englberger, Tel. 089 99991101, irene.englberger@kbo.de. (Freisleder, Schulte-Körne)
--	--



Notfall Pflege

in allen Bereichen der Patientenversorgung

Der Mangel an qualifiziertem Pflegepersonal betrifft auch den Münchner Raum. Mehr Stellen und bessere Bezahlung sind dringlich und unverzichtbar, werden aber allein die Notlage nicht verbessern. Auch die Ärzteschaft ist gefordert, wenn der Standard der Patientenversorgung gesichert werden soll. Ärztinnen und Ärzte in den Kliniken sind unmittelbar und massiv in ihren Hilfeleistungen für die Patienten eingeschränkt, wenn die Pflege fehlt.

Wir laden Sie – Pflege und Ärzteschaft – ein: Diskutieren Sie mit uns und mit dem neuen Pflegebevollmächtigten der Bundesregierung, Staatssekretär Andreas Westerfellhaus, über Lösungsansätze, mit denen wir gemeinsam für München unseren Beitrag leisten können.

Programm:

Begrüßung und Moderation
Dr. Christoph Emminger, 1. Vorsitzender ÄKBV

► „Pflege in München“
Günter Milla, StKM, Leitung Pflege und Service

► „Pflege in Not“
Andreas Westerfellhaus, Staatssekretär, Pflegebevollmächtigter der Bundesregierung

Podiumsdiskussion:
Andreas Westerfellhaus (Staatssekretär, Pflegebevollmächtigter der Bundesregierung) • Melanie Huml (Staatsministerin für Gesundheit und Pflege)*
Dr. med. Axel Fischer (StKM, Vorsitzender der Geschäftsführung)
Prof. Dr. med. Karl-Walter Jauch, Klinikum der Universität München (Vorsitzender des Vorstands) • Günter Milla (StKM, Leitung Pflege und Service)

* (angefragt)

20. Juni 2018 • 18.00 – 21.00 Uhr

Veranstalter: Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband (ÄKBV) München, Eisenheimer Straße 63, 80687 München

Ort: Großer Hörsaal der Klinik und Poliklinik für Dermatologie und Allergologie, Ludwig-Maximilians-Universität, Frauenlobstraße 9–11, 80337 München

Anmeldung: Wir bitten um Ihre vorherige Anmeldung unter info@aekbv.de oder 089/547116-12 (Frau Frank-Sauerer).



ÄKBV
Ärztlicher Kreis- und Bezirksverband München

Mittwoch, 20. Juni 2018

Mi, 20.06. 07:15 bis 08:00	Antibiotic Stewardship (ABS) an der Chirurgischen Klinik München-Bogenhausen Ort: Chirurgische Klinik München-Bogenhausen, Konferenzraum 1. OG. Veranstalter: Prof. Dr. Thomas Hüttl. Programm: Implementierung eines Antibiotic Stewardship (ABS) Teams an der Chirurgischen Klinik München-Bogenhausen. Auskunft: Jandl, Tel. 089 927941629, jandl@chkm.de. (Pekarek)
Mi, 20.06. 08:00 bis 09:00 2 CME-Punkte	Herzschrittmarker im MRT Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demo-Raum, Hs. A, EG R4151. Veranstalter: Radiologie. Referent: PD Dr. Martin Hadamitzky (Radiologie Deutsches Herzzentrum München). Auskunft: Zeugfang, Tel. 089 6794-2983, Fax 089 6794-2835, steffi.zeugfang@klinikum-muenchen.de. (Rieber-Brambs, Lange)
Mi, 20.06. 14:00 bis 15:00 1 CME-Punkt	Toxikologische Mittwochrunde Ort: Klinikum r. d. Isar, Seminarraum Station T1a. Veranstalter: Abteilung für Klinische Toxikologie und Giftnotruf München. Programm: S. Schmoll: Antikonvulsiva in der Schwangerschaft. Auskunft: Tel. 089 41402241, Fax 089 41404789, tox-sekretariat@mri.tum.de. (Eyer)
Mi, 20.06. 15:00 bis 20:00	Refudocs Migrationsmedizinisches Symposium Ort: Großer Hörsaal Anatomie Pettenkoferstr. 11. Veranstalter: Refudocs, Tropeninstitut, Hausärzterverband. Programm: Migrationsmedizinische Erfahrungen der letzten Jahre: Tuberkulose, Tropenmedizin, Gynäkologie, Hämatologie, interkulturelle Problemfelder, Abrechnungsbesonderheiten in der Migrationsmedizin. Auskunft: Wendeborn, Tel. 089 1783871, Fax 089 12020322, praxisdr.wendeborn@t-online.de. (Wendeborn, Alberer, Both)
Mi, 20.06. 16:00 bis 17:30 2 CME-Punkte	Mittwochkolloquium Ort: kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost, Ringstr. 3, Haar. Veranstalter: Prof. Dr. Peter Brieger. Programm: Dr. Stephanie Schabert (kbo-Isar-Amper-Klinikum München-Ost): CBASP in der Behandlung der chronischen Depression. Auskunft: Dr. Susanne Pechler, Tel. 0152 2269-3488, susanne.pechler@kbo.de. (Brieger, Pechler)
Mi, 20.06. 17:00 bis 18:30 3 CME-Punkte	Interdisziplinäre Schmerzkonzferenz und Fortbildung Ort: Klinikum r. d. Isar, Tagesklinik, Bau 519, Raum 0.6, Ismaninger Str. 12/Ecke Einsteinstr. 3. Veranstalter: Zentrum für Interdisziplinäre Schmerzmedizin (ZIS). Programm: Interdisziplinäre Schmerzkonzferenz mit aktuellen Fallvorstellungen und Fortbildung. Auskunft: Sekretariat ZIS, Tel. 089 4140-4613, Fax 089 4140-4985, zis@mri.tum.de. (Prof.Dr.Dr.Tölle)
Mi, 20.06. 17:00 bis 19:45	Update Interdisziplinäres Management des hepatozellulären Karzinoms Ort: Frauenklinik Innenstadt, Hörsaal. Veranstalter: Klinik und Poliklinik für Radiologie. Programm: www.radiologie-lmu.de. Auskunft: Schaupp, Tel. 089 4400-73620, Fax 089 4400-78832, rita.schaupp@med.uni-muenchen.de. (Ricke, Streitparth)
Mi, 20.06. 17:30 bis 19:45 3 CME-Punkte	Neurobiologisches Kolloquium Sommersemester 2018: Atrophien im Schulter-Arm-Bereich: Differentialdiagnose Ort: Klinikum Großhadern, Hörsaal I. Veranstalter: Neurologische Klinik der LMU. Programm: Prof. Bischoff: Engpasssyndrome der oberen Extremitäten; Dr. Schöberl: Distale amyotrophische Paresen-DD anhand von Fallbeispielen; PD Reilich: Motoneuronerkrankungen und deren DD. Auskunft: Corinna Mader, Tel. 089 4400-76678, Fax 089 4400-76673, corinna.mader@med.uni-muenchen.de. (Dieterich, Bötzel)

Mi, 20.06. 18:00 bis 19:30 2 CME-Punkte	Neurologisches Kolloquium Ort: Klinikum r. d. Isar, Neuro-Kopf-Zentrum, Bibliothek 4. OG. Veranstalter: Klinik für Neurologie. Programm: Prof. Didier Bouhassira (Centre Hospitalier Universitaire Ambroise Pare): The multiple challenges of neuropathic pain. Auskunft: Eberl, Tel. 089 41404636, Fax 089 41404867, andrea.eberl@mri.tum.de. (Ploner)
Mi, 20.06. 18:00 bis 20:00 3 CME-Punkte	Notwendigkeit/Durchführung einer oralen Antikoagulation bei Dialysepatienten mit Vorhofflimmern Ort: Benedictus-KH Tutzing, Bahnhofstr. 5. Veranstalter: Abteilung für Kardiologie und Innere Medizin. Referent: Prof. Dr. J. Mann. Auskunft: v. Bodman, Tel. 08158-23154, Fax 08158-23153, georg.vonbodman@artemed.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 18.06.2018. (Pache, Bodman)
Mi, 20.06. 18:00 bis 20:00 2 CME-Punkte	MGZ Fortbildung: Pädiatrische Fallvorstellung Ort: MGZ – Medizinisch Genetisches Zentrum, Bayerstr. 3-5, Eingang Schlosserstr. 6. Veranstalter: Prof. Dr. Elke Holinski-Feder, PD Dr. Angela Abicht. Programm: Seltene genetische Krankheitsbilder, wiederkehrende Fragestellungen und diagnostisches Procedere bei gelösten pädiatrischen Fällen im MGZ. Referentinnen: Ärztinnen des MGZ. Auskunft: MGZ, Tel. 089 3090886-0, Fax 089 3090886-66, info@mgz-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 18.06.2018. (Holinski-Feder, Abicht)
Mi, 20.06. 18:00 bis 21:00	Ärzte im Schlachthof: Technologie & Trends Update Ort: Kultur im Schlachthof, Zenettistr. 9. Veranstalter: Chirurgisches Klinikum München Süd. Programm: Diabetes-mellitus-Update, Enterra Magenschrittmacher, minimal-invasive Chirurgie, sakrale Neuromodulation mit dem InterStim System, Get together und Ausklang. Auskunft: Ohlberger Martina, Tel. 08972440224, bauchzentrum-ckms@artemed.de. Anmeldung erforderlich. (Mussack)
Mi, 20.06. 18:00 bis 21:00	Notfall Pflege Ort: Großer Hörsaal Dermatologie Frauenlobstr. 9-11. Veranstalter: ÄKBV München. Programm: Günter Milla (StKM, Pflege und Service): Pflege in München; Andreas Westerfellhaus (Staatssekretär, Pflegebevollmächtigter der Bundesregierung): Pflege in Not; Podiumsdiskussion. Auskunft: Frank-Sauerer, Tel. 089 54711612, info@aekbv.de. Anmeldung erforderlich. (Emminger)

Donnerstag, 21. Juni 2018

Do, 21.06. 07:30 bis 08:15 1 CME-Punkt	Klinische Fortbildung für Orthopädie, Sportorthopädie und Unfallchirurgie Ort: Klinikum r. d. Isar, Hörsaal B, Pavillon. Veranstalter: Klinik für Orthopädie und Sportorthopädie; Klinik für Unfallchirurgie. Programm: Dr. P. Rittstieg: Plattenosteosynthese – Lösen winkelstabile Versorgungen alle Probleme? Auskunft: Dr. H. Mühlhofer, heinrich.muehlhofer@mri.tum.de. (Eisenhart-Rothe, Imhoff, Biberthaler)
Do, 21.06. 09:00 bis 17:00	6. Bayerischer Tag der Telemedizin Ort: MTC world of fashion, München. Veranstalter: Bayerische TelemedAllianz. Programm: Fachkongress, Expertentreff und Informationsbörse im Umfeld eHealth und Telemedizin. Fachforen und Workshops, RoundTable und Podiumsdiskussion, Start-Up Corner. Auskunft: Tel. 0841 3791639, Fax 0841 3791284, info@telemedallianz.de. Teilnahmegebühr: 45 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 15.06.2018. (Jedamzik)
Do, 21.06. 16:45 bis 19:00 5 CME-Punkte	Curriculum Neuromonitoring nach DGAI Ort: Klinikum Bogenhausen, Röntgen Demo Raum 1. Veranstalter: Anästhesiologie, Operative Intensivmedizin, Schmerztherapie. Programm: Dr. M. Röhrdanz (Neurochirurgie), Dr. O. Eberhardt (Neurologie): Neuropathologie (Blutungen, Tumoren, Trauma, Hirndruck, Minderperfusion, Stroke). Auskunft: Dr. Hendrik Fiedler, Tel. 089 9270-3452, Fax 089 9270-2161. (Friederich, Fiedler)
Do, 21.06. 18:15 bis 20:00 2 CME-Punkte	341. Colloquium: Arbeitsmedizinische Aspekte beim Einsatz von Exoskeletten Ort: Medizinische Klinik Innenstadt, Ziemssenstr. 1/II, Kleiner Hörsaal, D2.51. Veranstalter: Institut für Arbeits-, Sozial- und Umweltemedizin, LMU, Verband der Deutschen Betriebs- und Werksärzte e.V., LV Bayern Süd., Referent: PD Dr. Stephan Weiler (Gesundheitswesen, Audi AG, Ingolstadt). Auskunft: Nowak, Tel. 089 4400 – 52301, dennis.nowak@med.uni-muenchen.de. (Nowak)



CAMPUS GROßHADERN
KLINIK UND POLIKLINIK FÜR ORTHOPÄDIE,
PHYSIKALISCHE MEDIZIN UND REHABILITATION



3. FORUM ORTHOPÄDIE UND REHABILITATION IN DER PRAXIS

Klinikum der Universität München, Campus Großhadern
Klinik für Orthopädie, Physikalische Medizin und Rehabilitation

Samstag, 23.06.2017

9.00 - 13.30 Uhr

Campus Großhadern

Hörsaal VI

Keine Teilnahmegebühren

4 CME-Fortbildungspunkte wurden
von der BLAEK bewilligt

Anmeldung erforderlich unter:

Fax: (089) 4400-78836

E-Mail: OPMR.Symposium@med.uni-muenchen.de

Weite Informationen unter: www.ortho-lmu.de

Campus Großhadern
Marchioninistraße 15,
81377 München

Online-Kalender: www.muenchneraerzteblatt.de

Freitag, 22. Juni 2018

Fr, 22.06. 14:30 bis 16:00
2 CME-Punkte
Kardiale Kontraktilitätsmodulation (CCM)
 Ort: Klinik Augustinum, Konferenzraum der Ärzte, Wolkerweg 16.
 Veranstalter: Klinik Augustinum München. Programm: Dr. Joachim R. Ehrlich (Wiesbaden): Wirkmechanismus und Datenlage. Auskunfft: Dr. Werner von Wulffen, Tel. 089 7097-1581, Fax 089 7097-1582, athanasiou@med.augustinum.de. (Wulffen)

Samstag, 23. Juni 2018

Sa, 23.06. 09:00 bis 13:30
4 CME-Punkte
3. Forum Orthopädie und Rehabilitation in der Praxis
 Ort: Klinikum Großhadern. Veranstalter: Klinik für Orthopädie, Physikalische Medizin und Rehabilitation. Programm: Endoprothetik, Nahrungsergänzungsmittel bei Arthrose, Hüftarthroskopie, RM Rupturen, Therapie Osteoporose, Osteopathie, manuelle Therapie, Kontroversen bei chronischem Rückenschmerz. Auskunfft: Kraft, Fax 089 440078836, opmr.symposium@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 20.06.2018. (Kraft, Jansson)

Kurse allgemein

Freitag, 8. Juni 2018

Fr, 08.06. 14:00 bis Sa, 09.06. 17:00
15 CME-Punkte
Allgemeinmedizin kompakt (Teil 1) – Vorbereitung auf die Facharztprüfung
 Ort: LMU Physiologisches Institut, Pettenkoferstr. 14, Gr Hörsaal.
 Veranstalter: Münchner Akademie für Ärztliche Fortbildung e.V. Programm: Thrombose/OAK, Rückenschmerzen/Osteoporose, Ohren-/Halschmerzen, Asthma/COPD, GKV-Vorsorgeprogramm, Hypertonie, Bauchschmerzen, Hautausschläge, Ultraschall, Geriatrie, Bridging, Schilddrüse, u.a. Auskunfft: Helmut Hall, Tel. 089 4400-52142, Fax 089 4400-54403, hhall@med.LMU.de. Teilnahmegebühr: 150 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 04.06.2018. (Schelling, Moser, Lohnstein)

Mittwoch, 13. Juni 2018

Mi, 13.06. 18:45 bis Mi, 12.12. 22:00
50 CME-Punkte
Balintgruppe
 Ort: MAP e.V., Rosenheimer Str. 1. Veranstalter: MAP e.V. Programm: Balintgruppe Dr. Bruno Schröder, 14-tägig, jeweils Mittwoch, 4 Std., insgesamt 40 Stunden. Auskunfft: Friedrich, Tel. 089 2715966, Fax 089 2717085, info@psychoanalyse-map.de. Teilnahmegebühr: 520 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 01.06.2018. (Friedrich)

Freitag, 20. Juli 2018

Fr, 20.07. 09:00 bis Sa, 21.07. 16:30
17 CME-Punkte
Schwabinger EKG-Kurs
 Ort: Tagungszentrum Kolpinghaus München-Zentrum. Veranstalter: M. Kiening, M. Weber. Programm: Grundkurs zur systematischen EKG-Befundung anhand topographischer Grundlagen; www.ekgkurs.de. Auskunfft: ekg-kurs@web.de. Teilnahmegebühr: 320 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 15.06.2018. (Kiening, Weber)

Kurse Psychiatrie/Psychotherapie

Dienstag, 5. Juni 2018

Di, 05.06. 18:00 bis 19:00
30 CME-Punkte
Selbsterfahrungsgruppe tiefenpsycholog. an Wochenenden Vorgespräch
 Ort: Praxis Nymphenburger Str. 155. Veranstalter: Prof. Dr. Dr. Serge Sulz. Programm: 150 Std. n. Mentalisierung 6 Wochenenden (24 Std). 5.6.18 (Vorgespräch) und 3.-5.8.2018, 18.-20.1.2019, 15.-17.3., 3.-5.5., 19.-21.7. und 2.-4.8.2019 jeweils Fr + Sa + So 9-17 Uhr je 456 €. Auskunfft: Prof. Serge Sulz, Tel. 01713615543, Fax 089 13926032, info@serge-sulz.de. Teilnahmegebühr: 456 Euro. Anmeldung erforderlich. (Sulz)

Di, 05.06. 18:00 bis 19:00
30 CME-Punkte
Selbsterfahrung zum Nachholen oder Auffrischen Vorgespräch
 Ort: Praxis Nymphenburger Str. 155. Veranstalter: Prof. Dr. Dr. Serge Sulz. Programm: einmalig zum Nachholen oder Auffrischen von Selbsterfahrung 24 Std. n. Mentalisierungskonzept. 5.6.18 (Vorgespräch) und 10.-12.8.2018, Fr + Sa + So 9-17 Uhr, 456 €. Auskunfft: Prof. Serge Sulz, Tel. 01713615543, Fax 089 13926032, info@serge-sulz.de. Teilnahmegebühr: 456 Euro. Anmeldung erforderlich. (Sulz)

Samstag, 9. Juni 2018

Sa, 09.06. 09:30 bis 13:00
7 CME-Punkte
Workshop zum Vortrag Psychoanalyse in der digitalen Ära
 Ort: MAP e. V., Rosenheimer Str. 1, Müllersches Volksbad. Veranstalter: Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse e.V., MAP. Referenten: Prof. Dr. phil. Anna Tuschling. Weitere Informationen unter www.psychoanalyse-map.de. Auskunfft: Ilona Paschalis, Tel. 089 271 59 66, Fax 089 271 70 85, paschalis@psychoanalyse-map.de. Teilnahmegebühr: 48 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 01.06.2018. (Friedrich)

Mittwoch, 13. Juni 2018

Mi, 13.06. 19:00 bis 20:30
Fachgruppentreffen Psychosomatische Medizin und Psychotherapie – Informationsveranstaltung
 Ort: Praxis Dr. I. Pfaffinger, Kaiserstr. 26. Veranstalter: BPM, Berufsverband der Fachärzte für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie. Programm: Aktuelle berufspolitische Themen wie Telematikinfrastruktur, Datenschutz-Grundverordnung, Muster-Weiterbildungsordnung. Auskunfft: BPM, Dr. Pfaffinger, Tel. 0172 8035699, irmgard.pfaffinger@t-online.de. (Pfaffinger)

Donnerstag, 14. Juni 2018

Do, 14.06. 20:15 bis 22:00
Informationsabend – Beginn neuer Ausbildungsgruppen September 2018
 Ort: MAP, Rosenheimer Str. 1. Veranstalter: Münchner Arbeitsgemeinschaft für Psychoanalyse e.V., MAP. Programm: Psychoanalyse und/oder tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie zum Kinder-, Jugendlichen bzw. Erwachsenentherapeuten, Zusatzbezeichnung Psychotherapie für ÄrztInnen. Auskunfft: Manuela Suckau, Tel. 089 2715966, Fax 089 2717085, info@psychoanalyse-map.de. (Suckau)

Dienstag, 3. Juli 2018

Di, 03.07. 19:00 bis 21:30
1 CME-Punkt
Vortrag + Information und Studienberatung
 Ort: ÄPK, Hedwigstr. 3, München. Veranstalter: Ärztlich-Psychologischer Weiterbildungskreis. Programm: Dr. Plab: Psychodynamische Psychotherapie heute: ein Blitzlicht. Anschließend Info-Abend über die Aus- u. Weiterbildung. Auskunfft: Sylvie Monnier-Koletsis, Tel. 089 1238211, Fax 089 12001721, anmeldung@aepk.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 15.06.2018. (Baldhuber)

Freitag, 13. Juli 2018

Fr, 13.07. 14:00 bis Mi, 18.04. 14:00
46 CME-Punkte
1. Theorieblock Grundausbildung tiefenpsychologisch
 Ort: LPM Seminarräume, Reisingerstr. 4. Veranstalter: LPM gGmbH Lehrinstitut für Psychotherapie und Psychoanalyse München. Programm: Ausb. 3x 6-Tageblöcke in tiefenpsych. fundierter Psychotherapie (Zusatzbez.), psychologischer Psychotherapeut. Weitere Termine 5.10.–10.10.2018 u. 25.1.–30.1.2019 www.lpm-muenchen.de. Auskunfft: LPM gGmbH, Tel. 089 42017592, Fax 089 42017593, info@lpm-muenchen.de. Teilnahmegebühr: 800 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 23.06.2018. (Lang)

Freitag, 27. Juli 2018

Fr, 27.07. 10:00 bis So, 29.07. 13:30
90 CME-Punkte
Tiefenpsychologisch/analytische Selbsterfahrungsgruppe
 Ort: LPM Seminarräume, Reisingerstr. 4. Veranstalter: LPM gGmbH Lehrinstitut für Psychotherapie und Psychoanalyse München. Programm: Weitere Termine: 14.09.–16.09., 30.11.–02.12.2018, 11.01.–13.01., 15.03.–17.03., 03.05.–05.05.2019 www.lpm-muenchen.de. Auskunfft: LPM gGmbH, Tel. 089 42017592, Fax 089 42017593, info@lpm-muenchen.de. Teilnahmegebühr: 2880 Euro. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 23.06.2018. (Mattke)

Fallbesprechungen

Montag

Mo, monatl. 08:00 bis 09:00
2 CME-Punkte
Klinisch pathologische Fallkonferenz
 Ort: Besprechungsraum Kreißsaal 1.263. Veranstalter: Frauenklinik und pathologisches Institut des städtischen Klinikum Harlaching. Programm: Pathologische Konferenz. Auskunfft: Venus, Tel. 089 62102500, frauenklinik.kh@klinikum-muenchen.de. Termine: 04.06., 02.07., 06.08. (Frangini, Kremer)

Mo, wöchentl. 08:00 bis 09:00
2 CME-Punkte
Montagsfortbildung
 Ort: Besprechungsraum Kreißsaal 1.263. Veranstalter: Frauenklinik des städtischen Klinikum Harlaching. Programm: Wechselnde Fortbildungsthemen. Auskunfft: Venus, Tel. 089 62102500, frauenklinik.kh@klinikum-muenchen.de. Termine: 28.05., 11.06., 18.06., 25.06., 09.07. (Venus)

Mo, 14-tägl. 08:00 bis 09:00
2 CME-Punkte
Adipositas Board
 Ort: Chirurgische Klinik München Bogenhausen, Denningerstr. 44. Veranstalter: Zentrum für Adipositas Chirurgie. Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung zur Indikationsstellung bariatrischer OPs. Auskunfft: Beringer, Tel. 089 927941653, beringer@chkmb.de. Termine: 28.05., 11.06., 25.06. (Hüttl, Diel, Fontaine)

Mo, wöchentl. 08:15 bis 09:15 2 CME-Punkte	Interdisziplinäres Konsil Senologie/Gynäko-Onkologie Ort: Klinik der LMU, Maistr. 11. Veranstalter: Prof. Mahner, Prof. Harbeck, Prof. Sommer. Programm: Prä- und postoperative Fallbesprechungen. Auskunft: Prof. Sommer, Tel. 089 4400-54578, Fax 089 4400-54547, harald.sommer@med.uni-muenchen.de. Termine: 28.05., 04.06. (Mahner, Harbeck)	Di, wöchentl. 16:15 bis 17:00 2 CME-Punkte	Tumorkonferenz des Onkologischen Zentrums Klinikum Dritter Orden Ort: Menzinger Str. 44, Konferenzraum Radiologie. Veranstalter: Onkologisches Zentrum. Programm: Besprechung von Patienten mit GI-, Pankreas-, Schilddrüsen-, Lungentumoren und hämatol. Neoplasien. Eigene Patienten können vorgestellt werden, Anmeldung 1 Tag vor Veranstaltung erbeten. Auskunft: A. Simon, Tel. 089 17951298, Fax 089 17959931298, onkologie@dritter-orden.de. Termine: 29.05., 05.06., 12.06., 19.06. (Krenz, Eigler, Weidenhöfer)
Mo, wöchentl. 13:30 bis 14:15 2 CME-Punkte	Gefäßchirurgisch-angiologisch-radiologische Fallkonferenz Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demo-Raum. Veranstalter: Gefäßchirurgie Klinikum Neuperlach. Programm: Interdisziplinäre Fallkonferenz des Gefäßzentrums Neuperlach. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: R. Schulz, Tel. 089 6794-2591, Fax 089 6794-2724, gefaesschirurgie.kn@klinikum-muenchen.de. Termine: 28.05., 04.06., 11.06. (Weidenhagen, Rieber-Brambs, Palitzsch)	Di, wöchentl. 16:15 bis 17:15 2 CME-Punkte	Endokrine Konferenz Ort: Klinikum r. d. Isar. Veranstalter: Schilddrüsenzentrums, Zentrum Neuroendokrine Tumoren. Programm: Vorstellung aktueller Fälle von Patienten mit endokrinen Tumorerkrankungen. Auskunft: Pratsch, Tel. 089 4140-2961, e.pratsch@mri.tum.de. Termine: 29.05., 05.06., 12.06. (Scheidhauer, Martignoni)
Mo, wöchentl. 16:00 bis 17:45 3 CME-Punkte	Pneumologisch-thoraxchirurgisches Tumorboard am Lungentumorzentrum Klinikum Bogenhausen Ort: Klinikum Bogenhausen, Demonstrationsraum 1 der Radiologie. Veranstalter: Lungentumorzentrum Bogenhausen. Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit soliden Tumoren des Thorax und des Mediastinums. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: Dr. Benedikter, Tel. 089 92702281, Fax 089 92703563, pneumologie.kb@klinikum-muenchen.de. Termine: 28.05., 04.06., 11.06., 18.06., 25.06. (Benedikter, Meyer, Bodner)	Di, wöchentl. 16:45 bis 17:45 2 CME-Punkte	Gastrointestinale Tumorkonferenz Ort: Klinikum Großhadern, Röntgen B, Demoraum. Veranstalter: Chir., Gastro., Nuk., Onko., Palliativmed., Patho., Radio., Strahlenth. Programm: Eigene Patienten können vorgestellt werden. Bei gewünschter Begutachtung externer Bildgebung bitte diese zeitnah versenden. Für Anmeldeprocedere bitte vorab Kontaktaufnahme. Auskunft: Alexander Voigt, Tel. 089 4400-78008, giboard@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 29.05., 05.06., 12.06., 19.06., 26.06. (Heinemann)
Mo, wöchentl. 16:30 bis 17:30 2 CME-Punkte	Tumorkonferenz Thorakale Onkologie GH Ort: Klinikum Großhadern. Veranstalter: Chir.; Rad.; Med. Klinik III, V; Nuk.; Path. Programm: Eigene Patienten können vorgestellt werden. Bei gewünschter Begutachtung externer Bildgebung bitte diese zeitnah versenden. Für Anmeldeprocedere bitte Kontaktaufnahme. Auskunft: Alexander Voigt, Tel. 089 4400-78008, bc-board@med.uni-muenchen.de. Termine: 04.06., 18.06., 02.07. (Stemmler, Huber)	Mittwoch	
Mo, wöchentl. 17:00 bis 19:00 3 CME-Punkte	Pneumologisches Kolloquium/Tumorboard thorakale Onkologie Ort: Medizinische Klinik Innenstadt, großer Hörsaal. Veranstalter: Abteilung Pneumologie, Lungentumorzentrum München. Programm: Fallvorstellungen von Patienten mit pneumologisch-thoraxchirurgischen Fragestellungen, interdisziplinär mit Asklepios-Fachklinik Gauting und allen beteiligten Instituten/Kliniken der LMU. Auskunft: Fritzke, Tel. 089 4400 52550, Fax 089 4400 54905, pneumologie@med.uni-muenchen.d. Termine: 28.05., 11.06. (Wehler)	Mi, wöchentl. 08:15 bis 10:15 3 CME-Punkte	Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums und Gynäkologischen Tumorzentrums Klinikum Dritter Orden Ort: Klinikum Dritter Orden, Demonstrationsraum Radiologie. Veranstalter: Gynäkologie. Programm: Fallbesprechungen. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: Sekretariat Brustzentrum, Tel. 089 17952540, Fax 089 17951993, brustzentrum@dritter-orden.de. Termine: 30.05., 06.06., 13.06., 20.06. (Himsl, v.Koch, Gabka)
Mo, 14-tägl. 17:30 bis 19:00 3 CME-Punkte	Interdisziplinäre Tumorkonferenz am Chirurgischen Klinikum München Süd Ort: Am Isarkanal 30, Röntgen-Besprechungsraum, 4. OG. Veranstalter: Chirurgisches Klinikum München Süd. Programm: Fallbesprechungen. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: M. Ohlberger, Tel. 089 72440-224, Fax 089 72440-435, martina.ohlberger@artemed.de. Termine: 21.05., 04.06., 18.06., 02.07., 16.07. (Mussack)	Mi, wöchentl. 08:30 bis 09:15 2 CME-Punkte	Interdisziplinäres nephrologisch-angiologisches Kolloquium Ort: Med. Klinik IV, Ziemssenstr. 1, Dialyseabtl. Zi. 143, 1. OG. Veranstalter: Nephrologisches Zentrum. Programm: Leitung: Prof. Dr. T. Sitter, Prof. Dr. M. Wörnle, PD Dr. M. Czihal. Auskunft: E. Aigner, Tel. 089 440053325, Fax 089 440054485, elfriede.aigner@med.uni-muenchen.de. Termine: 30.05., 06.06., 13.06., 20.06. (Sitter, Wörnle, Czihal)
Dienstag		Mi, monatl. 15:00 bis 16:45 3 CME-Punkte	Interdisziplinäre Schmerzkonzferenz Stigmaierplatz Ort: Löwenbräukeller, Nymphenburger Str. 2. Veranstalter: Dr. Kammermayer (Schmerzszentrum). Programm: Praxisrelevante Schmerzsyndrome mit Patientenvorstellung. Eigene Fälle können vorgestellt werden. Auskunft: Kammermayer, Tel. 089 14332510, Fax 089 1433251251, kammermayer@ambulantes-schmerzszentrum.de. Termine: 06.06., 04.07., 08.08. (Kammermayer)
Di, wöchentl. 07:30 bis 10:30 4 CME-Punkte	Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums und gynäkologischen Krebszentrums Ort: Frauenklinik Taxisstrasse 3, Inforaum 3. OG. Veranstalter: Onkologisches Zentrum Frauenklinik. Programm: Fallbesprechungen onkologischer Patienten im interdisziplinären Team. Auskunft: Milacevic, Tel. 089 13033797, Fax 089 13033623, danijela.milacevic@swmbrk.de. Anmeldung erforderlich. Anmeldeschluss: 28.05.2018. Termine: 29.05., 05.06., 12.06., 19.06. (Braun, Pölcher)	Mi, wöchentl. 15:30 bis 16:30 2 CME-Punkte	Tumorkonferenz des gynäkologischen Tumorzentrums und des Brustzentrums München Süd des Städtischen Klinikums Harlaching Ort: Klinikum Harlaching, Röntgen-Demonstrationsraum E.302. Veranstalter: Frauenklinik der städtischen Kliniken Harlaching und Neuperlach. Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung. Auskunft: Venus, Tel. 089 62102500, frauenklinik.kh@klinikum-muenchen.de. Termine: 30.05., 06.06., 13.06., 20.06., 27.06., 04.07., 11.07. (Venus)
Di, wöchentl. 16:00 bis 17:30 3 CME-Punkte	SarKUM I – Interdisziplinäres Tumorkonsil Großhadern Ort: Klinikum Großhadern, Röntgen A, Großer Demoraum. Veranstalter: Medizinische Klinik III. Programm: Interdisziplinäre Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle. Auskunft: Prof. Dr. Lars Lindner, Tel. 089 44007-4768, Fax 089 44007-4776, sarkum@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 29.05., 05.06., 12.06., 19.06., 26.06. (Lindner, Issels, Schalhorn)	Mi, wöchentl. 15:45 bis 16:30 2 CME-Punkte	Interdisziplinäre onkologische Konferenz Ort: Klinikum Schwabing, Demoraum Röntgen A, Haus 14. Veranstalter: Klinik für Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin. Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller onkologischer Fälle. Anmeldung empfohlen. Auskunft: Dr. M. Starck, Tel. 089 3068-2251, michael.starck@klinikum-muenchen.de. Termine: 30.05., 06.06., 13.06., 20.06., 27.06. (Wendtner, Starck)
Di, wöchentl. 16:15 bis 17:00 2 CME-Punkte	Tumorkonferenz des Darmzentrums Klinikum Dritter Orden Ort: Menzinger Str. 44, Konferenzraum Radiologie. Veranstalter: Darmzentrum Klinikum Dritter Orden. Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit kolorektalen Karzinomen. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Anmeldung 1 Tag vor Veranstaltung erbeten. Auskunft: A. Simon, Tel. 089 17951298, Fax 089 17959931298, onkologie@dritter-orden.de. Termine: 29.05., 05.06., 12.06., 19.06. (Krenz, Eigler)	Mi, wöchentl. 16:00 bis 17:00 2 CME-Punkte	Tumorkonferenz des Darmzentrums Krankenhaus Barmherzige Brüder Ort: Krankenhaus Barmherzige Brüder, Röntgendemoraum. Veranstalter: Darmzentrum am Krankenhaus Barmherzige Brüder. Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle mit kolorektalem Karzinom und anderen gastrointestinalen Tumorerkrankungen. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen. Auskunft: Prof. Dr. C. Rust, Tel. 089 1797-2401, Fax 089 1797-2420, gastro@barmherzige-muenchen.de. Termine: 30.05., 06.06., 13.06., 20.06., 27.06., 04.07., 11.07. (Rust, Spatz)

Mi, wöchentl. 16:00 bis 17:30 3 CME-Punkte	Tumorkonferenz Darm- und Pankreaszentrum und Hämatologie/Onkologie am Rotkreuzklinikum Ort: Rotkreuzklinikum, Nymphenburger Str. 163, Konferenzraum. Veranstalter: Prof. Dr. W. Thasler, Prof. Dr. M. Bajbouj, Prof. Dr. M. Hentrich. Programm: Vorstellung und Diskussion aktueller Fälle mit kolorektalem Karzinom, Pankreaskarzinom und hämato-onkologischen Erkrankungen; eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: Dr. F. Treitschke, Tel. 089 1303-2553, Fax 089 1303-2549, frank.treitschke@swmbrk.de. Termine: 30.05., 06.06., 13.06., 20.06. (Thasler, Treitschke)
Mi, wöchentl. 16:30 bis 17:30 2 CME-Punkte	Interdisziplinäre Tumorkonferenz, Abdominalzentrum Neuperlach Ort: Klinikum Neuperlach, Röntgen-Demo Raum, Hs. A, EG R4151. Veranstalter: Tumorzentrum München Süd. Programm: Vorstellung und interdisziplinäre Diskussion aktueller Fälle von Tumoren des Gastrointestinaltraktes. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen. Auskunft: Prof. Dr. M. Karthaus, Tel. 089 6794-2651, Fax 089 6794-2448, cornelia.ludwig@klinikum-muenchen.de. Termine: 30.05., 06.06., 13.06., 20.06., 27.06., 04.07., 11.07. (Karthaus, Nüssler, Dollhopf)
Mi, wöchentl. 17:00 bis 18:00 2 CME-Punkte	Hepatologisches Kolloquium Ort: Krankenhaus Barmherzige Brüder, Röntgendemoraum. Veranstalter: Abteilung Innere Medizin I. Programm: Interdisziplinäre Diskussion hepatologischer Fälle. Klinische Vorstellung, histologische Befundbesprechung, Therapieplanung. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen. Auskunft: Prof. Dr. C. Rust, Tel. 089 1797-2401, Fax 089 1797-2420, gastro@barmherzige-muenchen.de. Termine: 30.05., 06.06., 13.06., 20.06., 27.06., 04.07., 11.07. (Rust, Poremba)
Mi, monatl. 17:30 bis 18:30	Endokrinologische Fallkonferenz Ort: Chirurgie Hörsaal, Nußbaumstr. 20. Veranstalter: Medizinische Klinik IV der LMU. Programm: Interdisziplinäre Endokrinologische Fallkonferenz. Auskunft: zet@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 20.06. (Reincke, Hallfeldt)
Mi, monatl. 18:00 bis 19:30 3 CME-Punkte	Sitzung der Arbeitsgemeinschaft zur Förderung von Diagnostik und Therapie der Dysphagie e.V Ort: Klinikum r. d. Isar, Radiologie Seminarraum Station 2/3. Veranstalter: Klinikum r. d. Isar. Programm: Fallbeispiele zu Diagnostik und Therapie der Dysphagie, Vorstellung eigener Fälle möglich. Termine: 06.06., 04.07., 01.08., 05.09. (Nennstiel, Feußner, Haulitschek)
Mi, monatl. 19:00 bis 20:00 2 CME-Punkte	Fragen, Fälle, Fachgespräche – Essstörungendialoge im TCE Ort: TCE, Lachnerstr. 41. Veranstalter: Therapie-Centrum für Essstörungen (TCE). Programm: Die TCE-Esstörungsdialoqe bieten die Möglichk., sich fachl. auszutauschen, eigene Patienten vorzustellen u. i. d. gemeinsamen Diskussion e. individuelle Therapieempfehlung z. erarbeiten. Auskunft: Therapie-Centrum für Essstörungen (TCE), Tel. 089 358047-3, Fax 089 35804747, tce@dritter-orden.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 13.06., 11.07., 19.09., 17.10. (Lachenmeir, Bodeewes)

Donnerstag	
Do, wöchentl. 07:45 bis 08:45 2 CME-Punkte	Interdisziplinäre Beckenbodenkonferenz Ort: Isar Klinikum, Schulungsraum, Sonnenstr. 24-26. Veranstalter: Bayerisches Beckenbodenzentrum. Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung mit Demonstration der MRT-Bilder. Auskunft: Ursula Peschers, Tel. 089 149903-7600, Fax 089 149903 7605, bbz@isarklinikum.de. Termine: 31.05., 07.06., 14.06., 21.06., 28.06., 05.07. (Peschers, Bader, Schilling)
Do, wöchentl. 08:00 bis 09:30 2 CME-Punkte	Interdisziplinäre Herzteamsitzung mit Fallbesprechungen Ort: Klinik Augustinum, Wolkerweg 16, Konferenzraum der Ärzte. Veranstalter: Klinik Augustinum und Herzchirurgische Klinik Großhadern. Programm: Kardiologische-kardiochirurgische-kardioanästhes. Konferenz mit Fallbesprechung. Fallvorstellung niedergelassener Kardiologen sind willkommen (bitte Voranmeldung inkl. Bildmaterial). Auskunft: Dr. Markus Füller, Tel. 089 7097-0, Fax 089 7097-1137, fueller@med.augustinum.de. Termine: 07.06., 14.06., 21.06., 28.06. (Block)
Do, wöchentl. 09:00 bis 10:00 2 CME-Punkte	SarkUM II – Interdisziplinäre Konferenz für Knochen- und Weichteiltumoren Ort: Klinikum Großhadern, Demoraum Röntgen-A, Ebene 0, Würfel EF. Veranstalter: Klinik für Orthopädie, LMU, Großhadern. Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit Knochen und Weichteiltumoren. Auskunft: Prof. Dr. Dürr, Tel. 089 440076782, Fax 089 440076780, cindy.nawroth@med.uni-muenchen.de. Termine: 31.05., 07.06., 14.06., 21.06. (Dürr)
Do, wöchentl. 15:00 bis 17:00 3 CME-Punkte	Interdisziplinäres Konsil Senologie/Gynäko-Onkologie, LMU München Ort: Klinikum Großhadern, U3 Besprechungsraum. Veranstalter: Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe. Programm: Fallbesprechungen. Auskunft: Dr. Rachel Würstlein, Tel. 089 4400-0, rachel.wuerstlein@med.uni-muenchen.de. Termine: 31.05., 07.06., 14.06., 21.06., 28.06. (Mahner, Harbeck, Würstlein)
Do, wöchentl. 16:00 bis 18:00 3 CME-Punkte	Interdisziplinäre Tumorkonferenz am Helios Klinikum München West Ort: Helios Klinikum München West, Röntgen-Demoraum, Neubau, EG. Veranstalter: Gastroenterol., Onko., Chir., HNO, MKG., Gyn., Strahlenth., Palliativ. Programm: Interaktive Fallvorstellung von Patienten mit Tumorerkrankungen und Therapiebesprechung. Niedergelassene Kollegen sind (auch zur Vorstellung eigener Fälle) eingeladen. Auskunft: Tel. 089 88922374, Fax 089 88922411, brigitte.mayinger@helios-klinik.de. Termine: 31.05. (Mayinger, Bielech)

NEU ERSCHIENEN



TASCHENBUCH ONKOLOGIE 2018/19

Honecker, Claßen,
Preiß, Dornoff (Hrsg.)

**Taschenbuch
Onkologie**

Interdisziplinäre
Empfehlungen
zur Therapie 2018/19

Zuckschwerdt Verlag

19. Auflage 2018

400 S., Spiralbindung

€ 39,50 (D)

ISBN 978-3-86371-261-7

Der ständige Begleiter in der Onkologie zum schnellen Nachschlagen.
Bereits in der 19. Auflage.

- klar gegliedert nach den verschiedenen Tumoren
- Informationen zur Klassifikation, Klinik, Diagnostik und Therapie
- mit einer Zusammenstellung und Kurzbeschreibung aller gängigen Medikamente in der Onkologie



W. Zuckschwerdt Verlag GmbH, Industriestraße 1
D-82110 Germering bei München
Tel: +49 (0) 89 894349 0 | Fax: +49 (0) 89 894349 50
E-Mail: post@zuckschwerdtverlag.de
www.zuckschwerdtverlag.de

Do, wöchentl. 16:00 bis 18:30 3 CME-Punkte	Interdisziplinäres Tumorboard/Leberboard Onkologisches Zentrum Klinikum Bogenhausen Ort: Klinikum Bogenhausen, Demonstrationsraum der Radiologie U1. Veranstalter: Abdominalzentrum, Städt. Klinikum München. Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit soliden Tumoren und Lebertumoren, Schwerpunkt gastroenterologische und urologische Patienten. Eigene Patienten können vorgestellt werden. Auskunft: Fuchs, Tel. 089 9270-2061, Fax 089 9270-2486, martin.fuchs@klinikum-muenchen.de. Termine: 31.05., 07.06., 14.06., 21.06. (Fuchs)
Do, wöchentl. 16:45 bis 17:45 2 CME-Punkte	Gastrointestinale Tumorkonferenz Ort: Klinikum Großhadern, Röntgen B, Demoraum. Veranstalter: Chir., Gastro., Nuk., Onko., Palliativmed., Patho., Radio., Strahlenth. Programm: Eigene Patienten können vorgestellt werden. Bei gewünschter Begutachtung externer Bildgebung bitte diese zeitnah versenden. Für Anmeldeprocedere bitte vorab Kontaktaufnahme. Auskunft: Alexander Voigt, Tel. 089 4400-78008, giboard@med.uni-muenchen.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 07.06., 14.06., 21.06. (Heinemann)
Do, wöchentl. 17:00 bis 18:00 2 CME-Punkte	Interdisziplinäres Tumorboard Ort: Isarklinikum. Veranstalter: Interdisziplinäres Viszeralzentrum. Programm: Fallbesprechung onkologischer Patienten. Auskunft: Viszeralzentrum Isarklinikum, Tel. 089 1499038300, Fax 089 1499038305, tumorboard@isarklinikum.de. Termine: 07.06. (Seidl, Heitland, Bader)

Do, monatl. 18:00 bis 19:00 2 CME-Punkte	Adipositasboard Ort: AMC-WolfartKlinik, Besprechungsraum. Veranstalter: Zentrum für Adipositas- und Metabolische Chirurgie, WolfartKlinik. Programm: Interdisziplinäre Fallbesprechung. Eigene Patienten können nach Anmeldung vorgestellt werden. Niedergelassene Kollegen sind eingeladen. Auskunft: Schmid, Tel. 089 85874925, schmid@wolfartklinik.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 21.06. (Meyer, Son, Kühne-Eversmann)
Do, wöchentl. 19:00 bis 21:00 3 CME-Punkte	Interdisziplinäre Tumorkonferenz des Brustzentrums am Englischen Garten Ort: Frauenklinik Dr. Geisenhofer GmbH, Besprechungsraum. Veranstalter: Brustzentrum am Englischen Garten. Programm: Vorstellung aktueller Fälle von Patientinnen des Brustzentrums. Eigene Fälle können nach Anmeldung vorgestellt werden. Auskunft: Brunner, Tel. 089 3831108, Fax 089 3831178, brunner@geisenhoferklinik.de. Anmeldung erforderlich. Termine: 07.06., 14.06., 21.06., 28.06., 05.07. (Heitmann)
Freitag	
Fr, wöchentl. 07:30 bis 08:30 2 CME-Punkte	Interdisziplinäre Konferenz für Knochen- und Weichteiltumore Ort: Klinikum r. d. Isar, Pathologisches Institut, Trogerstr. 14. Veranstalter: Klinik für Orthopädie und Sportorthopädie. Programm: Interdisziplinäre Besprechung von Patienten mit Knochen- und Weichteiltumoren. Auskunft: Dr. Knebel, Tel. 089 4140-2283, ortho@mri.tum.de. Termine: 01.06., 08.06., 15.06., 22.06. (Eisenhart-Rothe, Knebel)



ANZEIGEN | Gültig ist die Preisliste Nr. 9 vom 1. Juli 2014

Sie können Ihren Anzeigenauftrag per Post, E-Mail, als Fax oder online aufgeben. Die entsprechenden Formulare finden Sie im Internet unter www.zuckschwerdtverlag.de > Zeitschriften. Für Einhefter und Beilagen wenden Sie sich bitte direkt an den Verlag (Telefon: 089-89 43 49-0, Fax: 089-89 43 49-50, E-Mail: post@zuckschwerdtverlag.de).

FORTBILDUNG

Niederlassungsseminar.

MLP Seminare für Mediziner – aktuell im Raum München.

Dienstag, 12.06.2018, 19.00 Uhr | Oberanger 28, 4. OG, 80331 München:

- Idealer Ablauf der Niederlassung
- Kaufpreisermittlung, Finanzierung
- Gesetzliche Rahmenbedingungen
- Praxisuche

Referenten: Frank-Jonas Hempel, RA Dominic Trampler.

Die Seminargebühr übernimmt MLP. Nächster Seminartermin: 27.06.2018.

Anmeldung unter:
Tel 089 • 21114 • 400
Fax 089 • 21114 • 410
muenchen14@mlp.de



Finanzen verstehen. Richtig entscheiden.

STELLENANGEBOTE

Fachärztin/-arzt für Psychiatrie und Psychotherapie

Wir, das Neurozentrum Starnberg, suchen baldmöglichst eine(n) Fachärztin/ Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie. Es erwartet Sie eine flexible Teilzeitstelle (20–30 Stunden) in unserem Team (Neurologie, Psychiatrie, Psychotherapie). Ihre Bewerbung senden Sie bitte an: dr.siebold@neurozentrum-starnberg.de

Große Kinderarztpraxis im Raum München

sucht lustigen allgemeinärztlichen oder pädiatrischen Weiterbildungsassistenten/In ab **Sommer 2018**.

Teil- oder Vollzeit möglich.

Wir bilden gerne aus!

Zudem erwartet Sie ein harmonisches und humorvolles Team mit einem ungewöhnlichen Konzept.

12–24 Monate Weiterbildung wäre möglich.

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören!

Zuschriften unter Chiffre Nr. 1810-4730 an den Verlag

ORTHOPÄDIE/MÜNCHEN

Wir suchen: junge(n) ambitionierte(n) FÄ/FA für Orthopädie in konservativer Ausrichtung mit Akupunktur, im Herzen von München in Vollzeit.

Wir bieten: gutes Arbeitsklima, übertarifliches Gehalt, kein Wochenend- und Nachtdienst.

Zuschriften unter Chiffre Nr. 1811-4769 an den Verlag

HELFEN UND HEILEN

Die Chancen der Gegenwart ergreifen und Zukunft gestalten

Der traditionsreiche Deutsche Orden bietet - entsprechend seinem Gründungsauftrag - mit seinen Ordenswerken täglich über 3.000 Menschen Heimat, Orientierung und Zukunftsperspektive. In 53 Einrichtungen, 40 externen Wohnangeboten und 19 Diensten der Altenhilfe, Behindertenhilfe, Kinder-/Jugendhilfe und Suchthilfe engagieren sich rund 2.800 Mitarbeitende für die Wünsche und Bedürfnisse der ihnen anvertrauten Menschen. Sie sind



Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie (m|w)

(oder in fortgeschrittener Facharztausbildung) oder für psychosomatische Medizin
oder Neurologie oder Innere-/Allgemeinmedizin

und wollen sich beruflich verändern oder nach der Ausbildung oder Elternzeit neu starten?



In unserem **Adaptionshaus Kieferngarten in München**, einer Adaptionseinrichtung für suchtkranke Menschen, verwirklichen wir ein innovatives Konzept mit dem Ziel, Menschen, die eine Entwöhnungsbehandlung (Phase 1 der medizinischen Rehabilitation) abgeschlossen haben, bei ihrer Wiedereingliederung in das normale Leben therapeutisch und beruflich zu unterstützen. Wir sind überzeugt: Zum unverwechselbaren Charakter des Hauses tragen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Qualität der von ihnen geleisteten Arbeit wesentlich bei! **Kommen Sie zu uns und verstärken Sie unser Team in Teilzeit (ca. 16 Std./Woche)!**

Ihre Aufgaben:

- Ärztliche Leitung der Adaption
- Psychiatrische Versorgung der betreuten Patienten (20 Plätze)
- Mitarbeit im multidisziplinären Team
- Sozialmedizinische Beurteilungen/Einschätzungen, Dokumentation

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Studium mit Facharztausbildung
- Erfahrung in der Suchtmedizin und/oder Psychotherapie
- Aufgeschlossenheit für ein modernes Behandlungskonzept
- Einfühlungsvermögen, Initiative, Engagement, Teamfähigkeit

und Belastbarkeit

- Identifikation mit unserem christlich geprägten Leitbild

Wir bieten Ihnen:

- Leistungsgerechte Vergütung nach AVR mit attraktiver Altersvorsorge und Zusatzkrankenversicherung
- Berufliche Entwicklungschancen und Fortbildungsmöglichkeiten
- Umfangreiche Einarbeitung
- Ein angenehmes Arbeitsklima in einem motivierten Team
- Gute Erreichbarkeit im Norden von München
- Zeitlich flexible Ausgestaltung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Wir freuen uns auf Sie! Bitte senden Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung an die nebenstehende Adresse:

Deutscher Orden Ordenswerke
Adaptionshaus Kieferngarten
Herrn Marcus Breuer (Leitung)
Schlößlinger 1 • 80939 München

Telefon: 089 3189990
marcus.breuer@deutscher-orden.de
www.ordenswerke.de



Algesiologikum

Für unser Algesiologikum MVZ in München-Maxvorstadt suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n)

FA Psychiatrie und Psychotherapie (m/w)

Der Schwerpunkt unserer ambulanten Versorgung liegt in der Diagnostik und Behandlung schwer chronifizierter Schmerzpatienten sowie psychiatrisch und gerontopsychiatrisch erkrankter Patientinnen und Patienten.

Als Unterstützung für unseren Psychiater suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine(n) Kollegin/Kollegen in Teilzeit mit 20 Stunden/Woche; mittelfristig ist eine Aufstockung der Stunden geplant.

Details zu der ausgeschriebenen Stelle finden Sie auf unserer Homepage www.algesiologikum.de unter Karriere. Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben freuen wir uns auf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen – vorzugsweise per E-Mail:

bewerbung@algesiologikum.de

Ulrike Titzl, Heßstraße 22, 80799 München, Tel.: 089 452445-225

Ab sofort (ärztl.) Psychotherapeut/-in

TZ/1/2 in familiärer Praxisgemeinschaft gesucht, VT o. TP, Honorarbasis o. Festanstellung, spätere Partnerschaft möglich. Zuschriften unter Chiffre Nr. 1810-4644 an den Verlag

Geben Sie Ihre Anzeige ganz einfach Online auf:
www.zuckschwerdtverlag.de/Zeitschriften

Herzzentrum Alter Hof
sucht

Kardiologen (m/w)

mit nicht-invasivem Schwerpunkt zur Anstellung.
Wir bieten ein vielseitiges Aufgabengebiet bei einer angemessenen Vergütung in einem harmonischen Team und freuen uns auf Ihre Bewerbung.
goss@kardiologie-alter-Hof.de

Weiterbildungsassistent/in Allgemeinmedizin Praxis an der Uni für Innere und Allgemeinmedizin

Wir bieten ein breites medizinisches Spektrum, flexible Arbeitszeiten, ein freundliches Team und freuen uns auf Ihre Bewerbung unter Tel.0177 7436595, info@praxis-musselmann.de

Große HNO Praxis im Münchner Westen sucht Weiterbildungsassistent/in HNO od. FA/FÄ für HNO

Wir bieten neben der ambulanten HNO ein breites operatives Spektrum (ambulant und belegärztlich), optional Weiterbildung Allergologie
kainzinger@hno-zentrum-ffb.de

Für eine anspruchsvolle medizinisch-theoretische Vollzeitstätigkeit am Allianz Campus in München-Unterföhring suchen wir zum nächstmöglichen Termin einen promovierten

FACHARZT FÜR CHIRURGIE/VISZERAL- CHIRURGIE ODER GYNÄKOLOGIE/ GEBURTSHILFE (m/w/d)

für die Haftpflicht- und Unfallversicherung

Hier suchen wir vorrangig einen Facharzt (m/w/d) mit umfassender operativer sowie idealerweise auch gutachtlicher Erfahrung. Eine möglichst breit gefächerte klinische Ausbildung auch in anderen medizinischen Bereichen wäre wünschenswert.

Ihre Aufgaben:

Ihre Hauptaufgabe ist die Beratung unserer Mitarbeiter/innen bei Personenschadenfällen in der Arzthaftpflichtversicherung, Unfallversicherung, Allgemeinen und Kraft-Haftpflichtversicherung. Zusätzlich befassen Sie sich mit der Beurteilung von Versicherungsrisiken für die Personen- und Heilwesensversicherungen. Darüber hinaus beurteilen Sie Versicherungsfälle in Zusammenhang mit Probandenstudien, Medizinprodukten oder Pharmazeutika und unterstützen uns bei Konzeption und Durchführung medizinischer Schulungen.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen – gerne auch per E-Mail – an:
Allianz Deutschland AG
Personalabteilung München
Frau Johanna Aichmüller
Postfach 11 30; 85765 Unterföhring
E-Mail: johanna.aichmueller@allianz.de

Das setzen wir für die Position voraus:

Die Kenntnis des aktuellen medizinischen Wissens ist für Sie selbstverständlich. Sie können komplexe medizinische Sachverhalte einfach, verständlich und präzise erklären. Gleichmaßen wichtig wie Ihr fachliches Können sind uns Ihre persönlichen Qualitäten: Hierzu gehören hohe Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit aber auch Flexibilität und Interesse an kontinuierlicher Fortbildung.

Wir bieten Ihnen eine fundierte Einarbeitung sowie eine leistungsgerechte Vergütung mit hervorragender betrieblicher Altersversorgung.
Für Vorabinformationen wenden Sie sich bitte an Herrn Dr. med. Schelter, Tel.: 089-92529-26300.



Pneumologe/in? Ihre Chance zum Aufstieg!

www.klinikum-ingolstadt.de/pneumologie

Ansprechpartner:
XXX | Personalwesen
XXX@klinikum-ingolstadt.de
(0841) 8 80 - XXXX





**CHIRURGISCHE
KLINIK SEEFELD**

KOMPETENT UND IDEALISTISCH.

Die **Chirurgische Klinik Seefeld** versteht sich als modernes Operationszentrum. Spezialisiert auf Allgemeinchirurgie, Visceralchirurgie, Unfallchirurgie und orthopädische Chirurgie ist die Klinik ein Krankenhaus der ersten Versorgungsstufe mit 72 Betten und sichert damit die chirurgische Versorgung der **Region Fünf Seenland**. Unser Haus besitzt eine chirurgische Intensivstation mit sechs Betten, einen Zentral-OP sowie alle üblichen zentralen Dienste.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Fachärztin / Facharzt für Anästhesie

unbefristet in Teilzeit

Wir bieten Ihnen:

- die vertrauensvolle, konstruktive Zusammenarbeit in einem kleinen, engagierten und professionellen Team
- einen modernen und gut ausgestatteten Arbeitsplatz
- größtmögliche Unterstützung bei internen und externen Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen
- eine unbefristete Anstellung mit geregelten Arbeitszeiten
- Nacht- und Wochenendeinsätze nur im Rahmen der Rufbereitschaften
- Vergütung nach TV-Ärzte/VKA mit Poolbeteiligung
- Zusatzversorgung
- einen Arbeitsplatz im wunderschönen Fünf-Seen-Land mit attraktiven Freizeitmöglichkeiten und der Nähe zu München

Wir wünschen uns:

- Anerkennung als Fachärztin/Facharzt für Anästhesie
- Teilnahme an den Rufbereitschaftsdiensten
- Erfahrung in der Intensivbehandlung chirurgischer Patienten
- sehr gute Deutschkenntnisse sind Grundvoraussetzung

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann steht Ihnen als Ansprechpartnerin für Ihre Bewerbung und Rückfragen zur Verfügung: Ulrike Dellinger, Personalservice – Tel.: 08152 795-415.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung per E-Mail oder per Post an:

Herrn Dr. Albert Buchfelder, Chefarzt der Anästhesie der
Chirurgischen Klinik Seefeld
Hauptstraße 23 · 82229 Seefeld · buchfelder@klinik-seefeld.de
www.klinik-seefeld.de



KLINIK IM ALPENPARK

Die Klinik im Alpenpark ist eine familiengeführte Privatklinik für medizinische Anschlussheilbehandlungen mit 120 Betten für die Indikationen Orthopädie, Gastroenterologie, Kardiologie und Akut-Psychosomatik im Tegernseer Tal.

Wir suchen laufend einen

Arzt (m/w)

für Nacht- und Bereitschaftsdienste im Hause
(ggfs. auch in Festanstellung oder auf Honorarbasis)

Telefonischer Kontakt: 08022 846-257 od. 846-0
Hr. Dr. Hamann, E-Mail: d.hamann@Klinik-Alpenpark.de
Klinik im Alpenpark
Defreggerweg 2–6, 83707 Bad Wiessee

Ambulantes OP-Zentrum und Privatklinik
mit ca. 8000 Eingriffen/Jahr und einem breiten Spektrum
sucht ab sofort eine/n

Assistenzarzt/-in für die Anästhesie
in Vollzeit, eventuell auch Teilzeit

Es können insgesamt 18 Monate zur Weiterbildung in den Fächern Anästhesie oder Allgemeinmedizin angerechnet werden.

Auskünfte und Bewerbungen an: Dr. Schmitt-Hausser unter
089 461356-0 oder an info@iatros-klinik.de

Weiterbildungsassistent/-in Allgemeinmedizin

ab 07/18 für 24 Mon. für große Hausarztpraxis im Münchener Norden (20 Min. ab Hbf.) gesucht. Modernste Einrichtung u. Ausstattung, voll digitalisiert, breites Diagnosespektrum aller Altersklassen. Geregelte Arbeitsz. ohne Dienste, top Bezahlung.
www.praxis-boehlen.de, Kontakt: boehlen@praxis-boehlen.de

WB-Assistent/-in für Hausärztlich-Internistische Praxis
in zentraler Lage zum 1.9.18, nettes Team, eigener Arbeitsplatz, breites Spektrum, WB-Ermächtigung 18 Monate
www.praxis-au.de, mobil: 0173 3835276, feldmer@praxis-au.de

Facharztzentrum München sucht
FÄ/FA für Pneumologie in TZ
medizin@hotmail.de

Für Smartphone-Benutzer!
Hier finden Sie Details zu Ihrer Anzeigenschaltung
(Kostenlose QR-Code Reader erhalten Sie in Ihrem App-Store)



Ärztlicher oder psychologischer Psychotherapeut
für Erwachsene nach Grünwald und Bogenhausen gesucht.
Kontakt: 089 64910585

FÄ/FA Dermatologie für Hautarztpraxis in München/
Planegg gesucht. Teilzeit, ca 20 Stunden pro Woche, in Anstellung.
Bewerbungen bitte an: info@drblecher.de, Mobil 0172 8402190

FÄ/FA Innere/Allgemeinmedizin
für hausärztlich-internistische Praxis in München-Ost gesucht, moderne Praxis mit breitem diagnostischem Spektrum, sehr nettes Team, kein Bereitschaftsdienst, Voll- oder Teilzeit. Bewerbung an dr.werner.brueckner@gmx.net

Suche Internisten – breite Diagnostik – MVZ Schwabing Nord, angenehme Arbeitsatmosphäre moderne Ausstattung, mindestens 20 Stunden pro Woche. Zuschriften unter Chiffre Nr. 1811-4783 an den Verlag

Kinderarztpraxis sucht erfahrene/n Kinderärztin/arzt
für 20–40 Std. in moderne Praxis, gerne auch als WB-Assistent(in).
Kurzbewerbung per Mail: Kinderarztpraxis_MUC@gmx.de

Kollegin/Kollege gesucht für betriebsärztlichen Dienst

Weiterbildungsmöglichkeit, Teilzeit, Unterlagen bitte an Dr. Rainer Luick, Sonnenstraße 29, 80331 München, Tel 089 442383400, luick@dr-luick.de

Kinder- und Jugendpsychiater/in

für große sozialpsychiatrische Praxis in Starnberg gesucht.
klaus.gollwitzer@kjp-starnberg.de

FA/Ä für Allgemeinmedizin

ab 1.6., Mü- Ost, TZ im Top-Team gesucht.
Praxisübernahme möglich. Tel: 0176 67358557

ANGEBOTE / MED. ASSISTENZBERUFE**Kardiologische Privatpraxis** im Zentrum von

München sucht ab sofort **freundliche/n Arzthelfer/in**.
Zuschriften unter Chiffre Nr. 1811-4770 an den Verlag

VERTRETUNGEN

Praxiserfahrener Facharzt für Orthopädie bietet Praxisvertretung

Dr. Daniel Niehues-Paas
www.praxisvertretung-orthopaedie.de

München City: FA Pneumologie ab sofort gesucht

zur Praxisvertretung für 2–6 Monate, langfristig auch Praxis
übernahme möglich. Großzügige und flexible Konditionen.
Tel: 0171 7044506, E-Mail: Kammler.Baumann@web.de

PRAXISMELDUNGEN**FACHINTERNISTISCHE GEMEINSCHAFTSPRAXIS FÜR
KARDIOLOGIE UND GASTROENTEROLOGIE**

Wir freuen uns sehr, mit Frau

Privatdozentin Dr. med. Gabriele Demetz

eine ausgewiesene Spezialistin der nicht-invasiven Kardiologie in
unserer fachinternistischen Gemeinschaftspraxis als Nachfolgerin
von Herrn Dr. med. Michael Struppler willkommen zu heißen.

**FACHINTERNISTISCHE GEMEINSCHAFTSPRAXIS AM HARRAS
PD Dr. med. Gabriele Demetz**

Dr. med. Josef Ettinger

Dr. med. Katja Hundegger

**Innere Medizin – Kardiologie – Nephrologie – Gastroenterologie
Am Harras 2, 81373 München, Telefon 089 7675380**

www.dr-demetz.de • www.dr-j-ettinger.de • www.dr-hundegger.de



Zuschriften auf Chiffre-Anzeigen bitte an:
W. Zuckschwerdt Verlag GmbH
Chiffre Nr. XXXX-XXXX
Industriestraße 1, 82110 Germering/München
per E-Mail an: post@zuckschwerdtverlag.de

PRAXISABGABE**Hausarzt- und Facharztpraxen**

in München und Umland abzugeben. Dr. med. Armin Niedermeier,
089 21114-416, armin.niedermeier@mlp.de

Frauenarztpraxis in München

2019 abzugeben.
Zuschriften unter Chiffre Nr. 1811-4791 an den Verlag

Sehr gut gehende Allgemeinartzpraxis

in Weilheim zum 01.01.2019 zu übergeben.
salzmann@consulting-med.de, Tel.: 089 5529117-12

Biete Einstieg und Übernahme Allgemeinartzpraxis

mit großem Spektrum, u. a. geriatrische Reha im Team,
München-Ost. Tel: 0171 3509090

Urologische Privatpraxis südl. Münchens, sehr gute Kostenstruktur,

Einarbeitungsphase angeboten, Abgabe in 2019.
Kontakt: Anja Feiner, Tel. 0172 8287932, anja.feiner@mlp.de

PRAXISSUCHE**KV-Sitz im Planungsbereich München
für Orthopädie oder Unfallchirurgie**

– ganz oder teilweise – ab sofort gesucht.

Angebote bitte an:
Sportorthomed@web.de

Suchen Praxen zum Einstieg/zur Übernahme

**Neurologie – München Stadt/Land
Chirurgie – München Stadt/Land, FFB, DAH**



consulting-med.de

info@consulting-med.de; Tel.: 089 5529117-10

Suche chirurgische Praxis MUC Land, Ldkr. Starnberg, Weilheim od.

Tölz, reine Zulassung od. Beteiligung auch mögl., ab sofort od. später.
Kontakt: Anja Feiner, Tel. 0172 8287932, anja.feiner@mlp.de

PRAXISRÄUME – ANGEBOTE**Nachmieter ges. für Praxis in Top-Lage
Marienplatz-Rosenstraße**

111 m², 3 Zimmer plus Nutzfl., Personal-Küche,
alle Fachgebiete außer Ortho/Derma/Gyn/Zahnmed. möglich,
ab 1.8.18 frei (ggf. auch früher).

Weitere Info und ggf. Besichtigung über 0172 6223899

PRAXISRÄUME - SUCHE

Suche Praxisraum für Kinder- und Jugendlichen-psychotherapien in München Sendling (nähe Harras). 22-84 qm.
Tel. 00491726044060 od. E-Mail elisabeth.scheinkoenig@gmx.de

Praxis für Allgemein- und Arbeitsmedizin
sucht neue Praxisräumlichkeiten, bevorzugt im Münchner Westen.
Zuschriften unter Chiffre Nr. 1811-4813 an den Verlag

DIENSTLEISTUNGEN



Im Beruf gesund bleiben!

Wenn gesunde Patienten Begleitung in beruflichen Fragen benötigen, ist der Weg zu mir der richtige.

Wolfgang Parnitzke

Business Coach für Fokus & Achtsamkeit
Tel. 089 - 625 009 59 | www.wolfgang-parnitzke.de

RECHTSBERATUNG



Kanzlei Hartmann
Steuer & Recht



Claudio Heinz Hartmann,
Fachanwalt für Medizinrecht
Fachanwalt für Steuerrecht
Dipl.-Kfm. Brigitte Hartmann

Praxisabgabe Praxiserwerb

- Praxisbewertung
- Angebot
- Vertragsgestaltung
- Steuerliche Fragen
- Verhandlungen
- KV-Verfahren

Planung und Durchführung aus einer Hand.
Engagement mit Kompetenz und Erfahrung.

Adelheidstraße 17
80798 München
Tel: 089/57 96 94-00

medizinmitrecht.de

ULSENHEIMER ■ FRIEDERICH RECHTSANWÄLTE

Experten im Medizinrecht

Maximiliansplatz 12
80333 München
Tel. 089 - 24 20 81-0
Fax 089 - 24 20 81-19
muenchen@uls-frie.de

Schlüterstraße 37
10629 Berlin
Tel. 030 - 88 91 38-0
Fax 030 - 88 91 38-38
berlin@uls-frie.de

www.uls-frie.de

Medizinische Fachbücher und Ratgeber: www.zuckschwerdtverlag.de

**Anzeigenschluss für
Heft 12/2018:
29. Mai 2018, 12 Uhr**

Fachanwälte für Medizinrecht

sozietät
HGA

Hartmannsgruber
Gemke Argyrakis
Rechtsanwälte
Partnerschaft mbB

Telefon 089 / 82 99 56 - 0 · www.med-recht.de

VERSCHIEDENES

Fördermittelvergabe der Dr. Sepp und Hanne Sturm-Stiftung

Die Dr. Sepp und Hanne Sturm-Gedächtnisstiftung gewährt Zuwendungen zur Förderung der Krebsforschung an gemeinnützige Institutionen sowie an Einzelpersonen. Auch im Jahr 2018 stehen für die Teilförderung eines Projekts Mittel zur Verfügung.

Für die Fördermittelvergabe 2018 gibt es folgende Themenbereiche:

- Pädiatrische Onkologie
- Klinische Studien zur Versorgungsqualität von Krebspatienten unter besonderer Berücksichtigung der Lebensqualität u. Patientensicherheit

Gefördert werden kann vorzugsweise ein klinisches Forschungsprojekt, dessen Zielsetzung die unmittelbare Verbesserung der Patientenversorgung ist.

Ein Ortsbezug zu München als Heimatstadt der Stifter wird begrüßt, ist aber nicht Bedingung für die Förderung.

Über die Vergabe der Mittel entscheidet das Kuratorium der Stiftung im Sommer dieses Jahres.

Für Ihre Anträge verwenden Sie bitte das Antragsformular, das Sie unter folgender Internet-Adresse finden: <http://t1p.de/Sturm-Stiftung>.

Ende der Antragsfrist ist der 05.06.2018.

Die Unterlagen senden Sie bitte entweder in Papierform an die Landeshauptstadt München, Sozialreferat Gesellschaftliches Engagement/Stiftungsverwaltung Sturm-Stiftung Orleansplatz 11 81667 München

oder per E-Mail im pdf-Format an stiftungsverwaltung.soz@muenchen.de

Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Stiftungsverwaltung der Landeshauptstadt München, Frau Frey, Tel. 089 233-49312.